

Plan für die Entwicklung und Konservierung der Sammlungen (PEKS) der Mediathek Wallis

Sitten, 01.01.2017

Autoren	Alain Cordonier, Simon Roth und die Arbeitsgruppe (M. Emonet, G. Sangale-Roels, R. Valterio-Barras, V. Bressoud-Guérin, M. Thomas, A. Dubois, B. Imstepf)
Stand	Revidierte Version vom 21.11.2016, angenommen vom Kantonsbibliothekar

*«Bücher sind da, um benutzt zu werden.
Jedem Leser sein Buch.
Jedem Buch sein Leser. Die
Zeit des Lesers sparen.
Eine Bibliothek ist ein wachsender
Organismus.»*

*S. R. Ranganathan, Die fünf Gesetze der
Bibliothekswissenschaft*

*«Das Ziel einer Sammlungs-
entwicklungspolitik ist es, Kriterien und
Hilfsmittel bereitzustellen, die – Disziplin
um Disziplin – eine kohärente,
sachdienliche Sammlungsentwicklung
sicher stellen, und zwar in Form eines
schriftlichen, öffentlichen Dokuments,
damit sicher gestellt wird, dass sämtliche
Benutzergruppen von heute und von
morgen kurz-, mittel- und langfristig
berücksichtigt sind.»*

*Bertrand Calenge,
Die Anschaffungspolitiken*

I. INHALTSVERZEICHNIS

1. ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE	7
1.1 GESETZLICHE GRUNDLAGEN	7
1.1.1 DIE KULTURERBLICHE FUNKTION	7
1.1.2 DIE ENZYKLOPÄDISCHE FUNKTION	7
1.2 DER AUFTRAG DER MEDIATHEK WALLIS	9
1.3 PLAN FÜR DIE ENTWICKLUNG UND KONSERVIERUNG DER SAMMLUNGEN (PEKS) – ZIELE UND STAND	10
1.3.1 ZIEL	10
1.3.2 STAND	11
1.4 DAS PUBLIKUM DER MEDIATHEK WALLIS	11
1.5 SAMMLUNGSENTWICKLUNG	12
1.5.1 BEFUGNISSE	12
1.5.2 FREIHEIT UND VIELFALT	12
1.5.3 ERGÄNZENDE ZUSAMMENARBEIT	12
1.6 KONSERVIERUNG UND ERHALT DER DOKUMENTE	12
1.6.1 ZIELE UND GRUNDSÄTZE	12
1.6.2 DIE 5 AUFBEWAHRUNGSSTUFEN	13
1.6.2.1 STUFE 0: ZEITLICH UNBESCHRÄNKTE AUFBEWAHRUNG	13
1.6.2.2 STUFE 1: LANGFRISTIGE AUFBEWAHRUNG	14
1.6.2.3 STUFE 2: MITTELFRISTIGE AUFBEWAHRUNG, KONTROLLIERTE BENUTZUNG	15
1.6.2.4 STUFE 3: KURZFRISTIGE AUFBEWAHRUNG, NORMALE BENUTZUNG	16
1.6.2.5 STUFE 4: KEINE AUFBEWAHRUNG: ZUR AUSSCHIEDUNG	16
1.7 GRUNDSÄTZE FÜR DIE AUSSCHIEDUNG VON DOKUMENTEN	16
1.8 BETEILIGUNG DER BENUTZER AN DER SAMMLUNGSENTWICKLUNG	18
1.8.1 ANSCHAFFUNGSVORSCHLÄGE	18
1.8.2 SCHENKUNGEN	18
2. SAMMLUNGEN ZUM KULTURERBE	19
2.1 ALLGEMEINE LEITLINIEN	19
2.1.1 GESETZESGRUNDLAGEN	19
2.1.2 GRUNDSÄTZE FÜR DIE AUSWAHL	19
2.1.3 DEFINITIONEN	19
2.2 SPEZIFISCHE LEITLINIEN NACH TRÄGER	21
2.2.1 BÜCHER UND BROSCHÜREN	21
2.2.1.1 AUSWAHL	21
2.2.1.2 ANSCHAFFUNGEN	23
2.2.1.3 BEARBEITUNG	23
2.2.2 E-BOOKS	23
2.2.2.1 AUSWAHL	23
2.2.2.2 ANSCHAFFUNG	24
2.2.2.3 BEARBEITUNG	24
2.2.3 ARBEITEN VON UNIVERSITÄTEN UND FACHHOCHSCHULEN	24
2.2.3.1 AUSWAHL	24
2.2.3.2 ANSCHAFFUNG	24
2.2.3.3 BEARBEITUNG	25
MW – Plan für die Entwicklung und Konservierung der Sammlungen – 2017	4

2.2.4	ZEITSCHRIFTEN	25
2.2.4.1	DEFINITION UND AUSWAHL	25
2.2.4.2	ANSCHAFFUNG	26
2.2.4.3	BEARBEITUNG	26
2.2.5	VERÖFFENTLICHTE JAHRESBERICHTE	26
2.2.5.1	AUSWAHL	26
2.2.5.2	ANSCHAFFUNG	26
2.2.5.3	BEARBEITUNG	27
2.2.6	ZEITUNGEN	27
2.2.6.1	DEFINITION UND AUSWAHL	27
2.2.6.2	ANSCHAFFUNG	27
2.2.6.3	BEARBEITUNG	27
2.2.7	GEOGRAFISCHE KARTEN	28
2.2.7.1	AUSWAHL	28
2.2.7.2	ANSCHAFFUNG	28
2.2.7.3	BEARBEITUNG	28
2.2.8	PLAKATE	28
2.2.8.1	AUSWAHL	28
2.2.8.2	ANSCHAFFUNG	29
2.2.8.3	BEARBEITUNG	29
2.2.9	DRUCKSACHEN	29
2.2.9.1	AUSWAHL	29
2.2.9.2	ANSCHAFFUNG	29
2.2.9.3	BEARBEITUNG	29
2.2.10	MUSIKNOTEN	30
2.2.10.1	AUSWAHL	30
2.2.10.2	ANSCHAFFUNG	30
2.2.10.3	BEARBEITUNG	30
2.2.11	INTERNET-SITES	30
2.2.11.1	AUSWAHL	30
2.2.11.2	ANSCHAFFUNG	31
2.2.11.3	BEARBEITUNG	31
2.2.12	BILDER	31
2.2.12.1	AUSWAHL	31
2.2.12.2	ANSCHAFFUNG	31
2.2.12.3	BEARBEITUNG	32
2.2.13	BEWEGTE BILDER (FILME, VIDEOAUFZEICHNUNGEN)	32
2.2.13.1	AUSWAHL	32
2.2.13.2	ANSCHAFFUNG	33
2.2.13.3	BEARBEITUNG	33
2.2.14	TONAUFZEICHNUNGEN	33
2.2.14.1	AUSWAHL	33
2.2.14.2	ANSCHAFFUNG	34
2.2.14.3	BEARBEITUNG	34
2.2.15	MAGAZIN: ALTBESTAND, MODERNE BIBLIOPHILIE, BESTAND DER WALLISER SAMMLER	35
2.2.15.1	AUSWAHL	35
2.2.15.2	ANSCHAFFUNG	35
2.2.15.3	BEARBEITUNG	35
2.2.16	ARCHIVBESTÄNDE VON SCHRIFTELLERN, VERLEGERN UND KOMPONISTEN	35
2.2.16.1	AUSWAHL	35
2.2.16.2	ANSCHAFFUNG	36
2.2.16.3	BEARBEITUNG DER GEMISCHTEN BESTÄNDE	36
3.	ENZYKLOPÄDISCHE UNDSPEZIALSAMMLUNGEN	37
3.1	ALLGEMEINE LEITLINIEN	37
3.1.1	DEFINITIONEN	37
3.1.2	GESETZLICHE GRUNDLAGEN UND EMPFEHLUNGEN	37
3.1.3	AUSWAHL	37
3.1.4	BEARBEITUNG	40

3.2	SPEZIFISCHE LEITLINIEN NACH THEMEN	42
3.2.1	ALLGEMEINES	42
3.2.2	PHILOSOPHIE	44
3.2.3	PSYCHOLOGIE	46
3.2.4	RELIGION	48
3.2.5	WIRTSCHAFT	50
3.2.6	RECHT	52
3.2.7	SOZIAL- /ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	54
3.2.8	REINE WISSENSCHAFTEN	56
3.2.9	MEDIZIN UND GESUNDHEIT	58
3.2.10	ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN, TECHNOLOGIE	60
3.2.11	KUNST UND ANGEWANDTE KUNST, TECHNISCHE GESTALTUNG	62
3.2.12	COMICS UND MANGA	64
3.2.13	FILM	65
3.2.14	MUSIK	66
3.2.15	SPORT, SPIELE, UNTERHALTUNG, FREIZEIT	68
3.2.16	LINGUISTIK, ALLGEMEINE LITERATURGESCHICHTE	69
3.2.17	FRANZÖSISCHE UND DEUTSCHE LITERATUR	72
3.2.18	ANDERE LITERATUR	74
3.2.19	GEOGRAFIE	75
3.2.20	GESCHICHTE	77
4.	UMSETZUNG DES PEKS	79
4.1	ORGANISATION UND AUSWAHL	79
4.1.1	VERANTWORTUNG	79
4.1.2	PFLICHTENHEFT DES KOORDINATORS DES PEKS	79
4.1.3	PFLICHTENHEFT DER VERANTWORTLICHEN FÜR DIE AUSWAHL EINES STANDORTS	80
4.1.4	PFLICHTENHEFT DER BEREICHsverantwortlichen	80

1. ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Der PEKS stützt sich auf die gesetzlichen Grundlagen betreffend die kulturelbliche und enzyklopädische Funktion der Mediathek Wallis ab.

1.1.1 Die kulturelbliche Funktion

Das Kulturförderungsgesetz vom 15. November 1996 legt in Art. 33a klar die Funktion der MW im Bezug auf das Kulturerbe fest:

«Zweck der Bibliothek ist:

Bücher und Drucksachen, Bild- und Tondokumente, insbesondere Foto-, Filmmaterial und Tonaufnahmen sowie andere das Wallis betreffende Informationsträger zu sammeln, zu erwerben, zu verzeichnen, aufzubewahren, zu erschliessen und zugänglich zu machen.»

Ausserdem präzisiert das Reglement zur Kulturförderung vom 10. November 2010 in Artikel 24 Folgendes:

«Die bibliothekseigenen oder bei ihr hinterlegten Walliser Sammlungen im Sinne von Art. 33a KFG werden, wenn es sich um audiovisuelle Dokumente handelt, im Walliser Bild- und Tonzentrum aufbewahrt, erschlossen und ausgewertet; die übrigen Dokumente werden am Hauptsitz in Sitten aufbewahrt.» In der Folge hat die MW-Martinach die Nachfolge des CEVIS angetreten.

Das Gesetz über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und die Archivierung (im Folgenden GIDA) vom 9. Oktober 2008, welches am 01.01.2011 in Kraft getreten ist, dehnt die kulturgeschichtliche Funktion der MW auf die Konservierung und den Zugang zu offiziellen Publikationen des Kantons, der Einwohnergemeinden, der Burgergemeinden und der entsprechenden Verwaltungen aus.

Artikel 9 Abs. 4 dieses Gesetzes hält fest:

«Eine Kopie der für die öffentliche Verbreitung bestimmten Publikationen der Behörden und ihrer Dienststellen wird zum Zeitpunkt ihres Erscheinens bei der Mediathek Wallis hinterlegt, welche die Verwaltungsmodalitäten festlegt, um die Einsichtnahme in diese Dokumente zu gewährleisten.»

1.1.2 Die enzyklopädische Funktion

Als Studien- und Informationsmediathek

Das Kulturförderungsgesetz vom 15. November 1996 legt in Artikel 33 b die enzyklopädische Funktion der MW fest:

«Zweck der Bibliothek ist:

Dokumentensammlungen, andere Informationsquellen und einen für die Aus- und Allgemeinbildung notwendigen Informationsdienst öffentlich zugänglich zu machen.»

Als Gemeindemediathek

Die Abkommen mit den Gemeinden, für welche die MW die Dienstleistung einer

Gemeindemediathek erbringt, beziehen sich ausdrücklich auf die Richtlinien für Gemeindebibliotheken der SAB. Darin ist der Auftrag einer Gemeindebibliothek wie folgt definiert:

«Die öffentlichen Bibliotheken sind Dienstleistungsanbieter, die der gesamten Bevölkerung den Zugang zu gedruckten Dokumenten, Nicht-Buch-Materialien und virtuellen Angeboten sowie die Möglichkeit bieten, diese Dokumente zum Studium, zur Information, zur Bildung oder zur Entspannung auszuleihen.» (S.9 Ausgabe 2008, 3. Auflage).

Als Mediathek für Unterrichtswesen auf Sekundarstufe II

Die mit dem Kollegium der Abtei Saint-Maurice getroffene Vereinbarung bezieht sich ausdrücklich auf die Weisungen betreffend die Gemeinde- und Schulbibliotheken des Staates Wallis, welche die Aufgaben einer Schulbibliothek für die Sekundarstufe wie folgt festlegen (art. 14, Weisung 15.02.2013):

Art. 14 Bibliothek für die Mittel- und Berufsschule

«Die Bildungseinrichtungen der weiterführenden Schulen (Kollegium und Handelsschule) und Berufsschulen verfügen über eine im selben Gebäude angesiedelte Bibliothek, die als Dokumentations- und Informationszentrum den Bedürfnissen der Studenten entspricht und diese mit den Techniken der Informationssuche vertraut macht».

Als pädagogische Mediathek

Basierend auf dem Gesetz über das öffentliche Unterrichtswesen vom 4. Juli 1962, das in Artikel 89 ein Amt für pädagogische Dokumentation begründet, legt die Vereinbarung vom 16. Februar 2007 mit der Dienststelle für tertiäre Bildung und der Dienststelle für Unterrichtswesen in Art. 2 die Aufgabe der pädagogischen Dokumentation fest:

- Die pädagogische Dokumentation hat den Auftrag, hauptsächlich den berufstätigen Lehrpersonen sowie jenen in Ausbildung Dokumentressourcen in den Bereichen Erziehung und Unterrichtswesen zur Verfügung zu stellen.
- Sie bietet ihre Dienstleistungen an drei Standorten an, in Brig und in Saint-Maurice, die den jeweiligen Hauptstandort für das Ober- bzw. das Unterwallis sind, sowie in Sitten, einem sekundären Standort, für das Mittelwallis.
- Für das Ober- bzw. das Unterwallis stellen die Zweigstellen Brig und Saint-Maurice folgendes Angebot sicher:
 - Spezialisierte Dokumentation für die Grundausbildung (Lehrpersonen und Studenten PH-VS) und die Weiterbildung (Ausbildner und Lehrpersonen in verschiedenen Sparten)
 - Spezialisierte Dokumentation und Zugang zu Netzwerken für angewandte Forschung
 - Didaktische Dokumentation (Unterrichtsmaterial) für berufstätige Lehrpersonen
 - Allgemeine berufsbezogene Dokumentation für berufstätige Lehrpersonen

- Der Standort Sitten bietet seine Dienstleistungen für berufstätige Lehrpersonen im Mittelwallis. Er ist als dezentrale Antenne des Standorts Saint-Maurice organisiert und stützt sich auf dessen Kompetenzen und vollständigere Bestände. Der Standort Sitten stellt folgendes Angebot sicher:

- Didaktische Grunddokumentation (Unterrichtsmaterial) für berufstätige Lehrpersonen
- Allgemeine berufsbezogene Grunddokumentation für berufstätige Lehrpersonen

Als Musikbibliothek

Die Vereinbarung mit dem Kantonalen Konservatorium und der Akademie Tibor Varga vom 20. November 2003 definiert den Auftrag der Musikbibliothek wie folgt (Art. 1):

«Die Musikbibliothek [...] bietet den Studenten des Konservatoriums und der Musikfachhochschule Wallis sowie einem allgemeinen Publikum eine Sammlung von Partituren für das Spiel von Instrumenten und den Gesang. Sie kann durch weitere Dokumente ergänzt werden (Bücher, audiovisuelle Medien usw.).»

Die Vereinbarung der MW-Sitten mit der Association valaisanne des chefs de chœurs (AVCC) im Jahr 2008 ergänzt diese Bibliothek und dieses Angebot im spezifischen Bereich der Musikpartituren für Chöre.

Die Musikbibliothek beinhaltet ebenfalls eine Archivfunktion und eine kulturelle Dimension (siehe Punkt **2.2.17**).

Als andere Bibliotheken

Die 4 MW können auch verschiedene Sammlungen und Bibliotheken, sowohl mit freiem Zugang oder im Lager, bei sich aufnehmen, welche das Angebot im enzyklopädischen Bereich vervollständigen. Sie basieren auf Vereinbarungen, die ihren Status und den Zuwachs festlegen, und können unterschiedliche Bereiche abdecken wie beispielsweise die Sammlung der Sektion Monte Rosa des SAC, die Bibliothek der Stiftung Pierre Gianadda oder die Bibliothek der Walser. Aussonderungen dieser Sammlungen können nur unter Bezugnahme auf die unterzeichnete Vereinbarung erfolgen.

1.2 Der Auftrag der Mediathek Wallis

Die MW hat eine vielseitige Aufgabe. Sie erfüllt folgende Funktionen:

- Allgemeine Studien- und Informationsmediathek
- Mediathek des Walliser Kulturerbes
- Allgemeine öffentliche Mediathek
- Ein Dokumentationszentrum und eine pädagogische Spezialbibliothek
- Mediathek für das Unterrichtswesen auf Sekundarstufe II
- Spezialbibliothek im Bereich Musik

- An den Standorten Sitten und Brig sowie teilweise in Saint-Maurice ist die MW eine **allgemeine Studien- und Informationsmediathek**. Als solche bietet sie ihren Kunden Dokumentensammlungen in enzyklopädischer Form, in gedruckter oder digitalisierter Form, andere Informationsquellen sowie einen Informationsdienst für die Ausbildung, die Ausführung des Berufs und für die Allgemeinbildung (*Gesetzesgrundlage: Kulturförderungsgesetz [KFG], Art. 33 b*).
- An den Standorten Sitten und Martinach erfüllt die MW die Funktion einer **Mediathek für das Kulturerbe**. Als solche verwaltet sie die Sammlungen der gedruckten Medien, die audiovisuellen und digitalen Sammlungen über das Wallis (*Gesetzesgrundlage: KFG, Art. 33 a*).
- Im Rahmen von Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden **Brig, Saint-Maurice, Martinach** und von **Sitten**, erbringt die MW für diese Städte die Dienstleistung einer **Gemeindemediathek** (*Grundlagen: Mit den vier Gemeinden getroffene Abkommen mit ausdrücklichem Bezug auf die Richtlinien für Gemeindebibliotheken der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken*).
- An den Standorten Saint-Maurice, Brig und Sitten bietet die MW ein pädagogische Mediathek (sogenannte **pädagogisches Dokumentationszentrum, PädDok**), ein Zentrum für didaktische und allgemeine Ressourcen für praktizierende und Lehrpersonen während der Grundausbildung und in Weiterbildung sowie für die Lehrpersonen und Studenten der Pädagogischen Hochschule Wallis (PH-VS). An den Standorten Brig und Saint-Maurice erfüllt sie ausserdem die Funktion einer Spezialmediathek für die PH-VS (*Grundlagen: Gesetz über das öffentliche Unterrichtswesen, Art. 89 sowie Vereinbarung mit den Dienststellen für Unterrichtswesen und für tertiäre Bildung vom 16.02.2007*).
- Am Standort Saint-Maurice erfüllt die MW in Form der Mediathek des Kollegiums der Abtei von Saint-Maurice die Funktion einer **Mediathek für die Sekundarstufe II** (*Grundlage: Vereinbarung mit dem Kollegium der Abtei von Saint-Maurice*).
- Am Standort Sitten ist die MW eine **Musikbibliothek** mit der Aufgabe, einem Fach- (Studenten der Konservatorien) und allgemeinen Publikum Partituren zur Ausübung ihrer Kunst zur Verfügung zu stellen (*Grundlage: Vereinbarung mit dem kantonalen Konservatorium und der Akademie Tibor Varga*).
- Innerhalb der «Vallesiana», der gemeinsamen Dienstleistungsplattform des Staatsarchivs Wallis, der Mediathek Wallis und der Kantonsmuseen, führt der Standort Sitten eine **Walliser Themenbibliothek** zur freien Konsultation vor Ort, allerdings ohne kulturerblichen Auftrag.

1.3 Plan für die Entwicklung und Konservierung der Sammlungen (PEKS) – Ziele und Stand

1.3.1 Ziel

Der PEKS legt die Grundsätze, Kriterien, Verantwortungsbereiche und

Modalitäten für die Sammlungsentwicklung fest.

Er richtet sich an das Personal der MW und kann, in einer geeigneten Form, als Kommunikationsmittel gegenüber den politischen Behörden, Partner und Kunden dienen.

Der PEKS definiert die Sammlungspolitik. Diese basiert auf den Grundsätzen der PAC (Politique active de conservation, etwa: aktive Konservierungspolitik), wie sie im Rahmen des Westschweizer Bibliotheksverbunds RERO angewendet wird. Ziel ist der Erhalt und die Konservierung ausgewählter Dokumente.

Der PEKS reiht sich in die kulturelbliche Memopolitik der Dienststelle für Kultur des Staates Wallis ein. Auf enzyklopädischer Ebene fördert er die Ergänzung der Angebote zwischen den verschiedenen Bibliotheken und führt eine technologische Erfassung der Kommunikationsträger ein.

1.3.2 Stand

Der erste Plan für die Entwicklung und Konservierung der Sammlungen wurde vom Vorstand der MW vorbereitet und am 01.07.2000 vom Kantonsbibliothekar angenommen. Eine erste Überarbeitung durch den Vorstand wurde vom Kantonsbibliothekar am 01.05.2008 angenommen. Eine zweite Überarbeitung durch den Vorstand wurde vom Kantonsbibliothekar am 21.11.2016 angenommen. Er tritt unmittelbar und für eine Dauer von fünf Jahren in Kraft. Nach Ablauf dieser Zeit wird er global überarbeitet. Das vollständige Dokument steht auf der Website der MW zur Verfügung.

Der PEKS gilt für alle Standorte der MW, für sämtliche Sammlungen, ob sie vom Kanton oder von den Gemeinden finanziert werden.

1.4 Das Publikum der Mediathek Wallis

An ihren 5 Standorten ist die MW eine öffentliche, frei zugängliche Mediathek. Sie bemüht sich, im Rahmen ihrer Anschaffungen den Bedürfnissen der verschiedenen Benutzer, Rechnung zu tragen, vor Ort oder online. Diese lassen sich in vier Hauptgruppen unterteilen:

- Das allgemeine Publikum schliesst sämtliche Personen ein, die Informationen und Dokumente allgemeiner oder enzyklopädischer Natur wünschen, um sich im Rahmen ihrer Aus- oder Allgemeinbildung oder ihrer Freizeit zu informieren
- Schüler (an allen Standorten) und Studenten (Saint-Maurice, Sitten und Brig für die Sekundarstufe II und für die Stufe Bachelor)
- Forscher, die Forschungen über das Wallis betreiben (Sitten und Martinach).
- Praktizierende Lehrpersonen (Brig, Sitten und Saint-Maurice) oder solche in Ausbildung (Brig und Saint-Maurice)
- Andere Bibliotheken, hauptsächlich Walliser Bibliotheken oder RERO-Mitglieder

1.5 Sammlungsentwicklung

1.5.1 Befugnisse

Artikel 25 des *Reglements zur Kulturförderung* zufolge liegt die Verantwortung für die Sammlungsentwicklung beim Direktor der MW: «Gemäss Sammelauftrag laut Art. 33 des KFGs ist der Direktor der Bibliothek für die Auswahl und die Anschaffung der Dokumente und Informationsquellen verantwortlich, die der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.» Diese Befugnis wird im Rahmen der Anwendung des PEKS auf die Leitung der einzelnen Standorte übertragen.

1.5.2 Freiheit und Vielfalt

Die Anschaffungen der MW sind ausgeglichen. Sie widerspiegeln die Vielfalt der Trends, Meinungen und Sichtweisen. Dadurch ermöglichen sie, ausgehend von einem Standpunkt der Öffnung und der Erziehung zur kritischen Reflexion, einen vielfältigen Zugang zur Realität. Bei der Auswahl gibt es keine politischen, ideologischen oder religiösen Einschränkungen.

1.5.3 Ergänzende Zusammenarbeit

Im Rahmen der Sammlungsentwicklung und der Anwendung des *Leitplans der Walliser Bibliotheken* arbeitet die MW mit anderen Bibliotheken und spezialisierten Dokumentationszentren zusammen. So werden die Anschaffungen koordiniert, damit in gegenseitiger Ergänzung ein kohärentes Walliser Dokumentationsnetzwerk aufgebaut werden kann. Ausserdem unterstützt die MW die Gemeinde- und Schulbibliotheken in ihrem schulischen Auftrag.

Im Rahmen der Konservierung und Präsentation der Sammlungen zum Kulturerbe arbeitet die MW, je nach Umständen und Art des Mediums, ebenfalls mit anderen Institutionen zusammen, welche auf kantonaler, nationaler und internationaler Ebene mit einem ähnlichen Auftrag versehen sind.

1.6 Konservierung und Erhalt der Dokumente

1.6.1 Ziele und Grundsätze

Jedes Dokument, das in die Bestände der MW aufgenommen wird, wird nicht nur bibliografisch aufgrund von Form und Inhalt erschlossen, sondern auch aufgrund seines Zustands und seiner langfristigen Bestimmung. Diese Einteilung basiert auf einer Typologie der Dokumente aufgrund ihrer Aufbewahrungsdauer. Sie reicht von Dokumenten, die ständig benutzt werden oder sogar auszuschneiden sind, bis zu Dokumenten, die auf unbeschränkte Zeit aufbewahrt werden.

● **Für jedes Exemplar eine Aufbewahrungsstufe**

Jedem Exemplar eines Dokuments, das in die Sammlungen der MW aufgenommen wird, wird eine Aufbewahrungsstufe zugeteilt.

● **Für jede Aufbewahrungsstufe Regeln für den Erhalt und die Konservierung der Dokumente**

Jeder Aufbewahrungsstufe entsprechen

- Auswahlkriterien (Inhalt), die aufgrund des Auftrags der Mediathek, ihrer Aufgaben, dem Inhalt der Sammlungen und ihres kulturellen und historischen Kontexts definiert werden.
- Regeln für die Lagerungsbedingungen (Räumlichkeiten)
- Regeln für die Zirkulation der Exemplare (Ausleihe, Konsultation vor Ort, interbibliothekarische Ausleihe, Fotokopien, Ersatzexemplar usw.)
- Regeln für die physische Behandlung des Exemplars (Ausrüstung, Leim, Stempel usw.).
- Regeln in Bezug auf den Einband
- Massnahmen, die für die Konservierung/Restaurierung zu treffen sind (Entsäuerung, Restaurierung ja oder nein usw.).
- Regeln in Bezug auf einen allfälligen Stufenwechsel

1.6.2 Die 5 Aufbewahrungsstufen

- Stufe 0 = zeitlich unbeschränkte Aufbewahrung
- Stufe 1 = langfristige Aufbewahrung
- Stufe 2 = mittelfristige Aufbewahrung (kontrollierte Benutzung)
- Stufe 3 = kurzfristige Aufbewahrung (normale Benutzung)
- Stufe 4 = keine Aufbewahrung (zur Ausscheidung)

1.6.2.1 Stufe 0: Zeitlich unbeschränkte Aufbewahrung

● Inhalt

- Gedruckte Dokumente zum Kulturerbe: Archivexemplare (Dokumente, von denen ausserdem ein Kommunikationsexemplar vorhanden ist)
- Audiovisuelle Dokumente zum Kulturerbe:
 - ✦ Veröffentlichte Dokumente: Archivexemplare (Dokumente, von denen ausserdem ein Kommunikationsexemplar vorhanden ist).
 - ✦ Nicht veröffentlichte Dokumente: Masterkopie/eine Kopie ohne Masterkopie.

● **Lagerraum:** Ein speziell für die langfristige Aufbewahrung ausgerüsteter Raum, der sich vom Lagerort für die selben Dokumente auf Stufe 1 oder 2 unterscheidet.

● **Ausleihe:** Ausleihe und Konsultation sind ausgeschlossen.

● **Ausstellung:** Solche Dokumente können unter der Voraussetzung, dass die Ausstellung die materiellen Bedingungen für einmalige Dokumente gemäss Ausleihevertrag der MW sowie die intellektuellen Voraussetzungen erfüllt, das heisst, dass die Qualität des Ausstellungsveranstalters beziehungsweise der verantwortlichen Institution sowie der begleitenden Dokumentation (Katalog und andere Publikationen) gegeben ist, ausgestellt werden.

● Ausrüstung

- Etikette aus neutralem Qualitätspapier

- Konservationsleim
- Kein Strichcode
- Trockenstempel

● **Einband:** Die Dokumente werden grundsätzlich im Originalzustand ohne Einband belassen. Wenn notwendig wird ein Archiveinband angebracht.

● **Konservierung/Restaurierung:** Bei solchen Archivbeständen ist die grösste mögliche Vorsicht geboten.

- Systematische Entsäuerung, wo angebracht.
- Fotokopieren ausgeschlossen; Fotoreproduktion von Fall zu Fall durch die MW.

● **Stufenwechsel:** Wechsel auf Stufe 1, wenn Ersatz in Form eines Exemplars in besserem Zustand gefunden wird.

1.6.2.2 Stufe 1: Langfristige Aufbewahrung

● **Inhalt**

- Gedruckte Medien zum Kulturerbe: einmalige Exemplare
- Alte Druckerzeugnisse bis 1850
- Wertvolle Druckerzeugnisse ab 1851, je nach
 - ✦ Marktwert
 - ✦ Vorzugsausgaben
 - ✦ Nummerierte Kleinauflagen
 - ✦ Kunsteinbände
 - ✦ Illustrationen
 - ✦ Herkunft und Eigentum des Bestandes
 - ✦ Bibliophiles Interesse
 - ✦ Originalausgabe
 - ✦ Widmung
- Archivbestände (Druckerzeugnisse und Handschriften)
- Bestände von Schriftstellern, Komponisten, Grafikern, Verlegern
- Audiovisuelle Medien zum Kulturerbe
 - ✦ Veröffentlichte Dokumente: einmalige Exemplare
 - ✦ Nicht veröffentlichte Dokumente: einmalige Kopien mit Master/mehrfache Kopien

● **Lageraum:** Aufgerüstetes, aktuelles Magazin. Für eine langfristige Aufbewahrung geeignete Räumlichkeiten

● **Ausleihe:**

- Die Heimausleihe ist ausgeschlossen
- Im Spezialmagazin (Réserve) aufbewahrte Dokumente: Konsultation

auf Anfrage, unter günstigen Bedingungen in einem Spezialraum. Im Magazin aufbewahrte Dokumente: Konsultation vor Ort, ebenfalls in einem Spezialraum

- Interbibliothekarische Ausleihe mit Genehmigung des Verantwortlichen für wertvolle Bestände, nur an Bibliotheken mit einem überwachten Konsultationsraum sowie für Ausstellungen
- Keine direkten Fotokopien durch die Benutzer, eine Fotoaufnahme ohne Blitzlicht ist jedoch möglich
- Ausstellung: Solche Dokumente können unter der Voraussetzung, dass die Ausstellung die materiellen Bedingungen für einmalige Dokumente gemäss Ausleihevertrag der MW sowie die intellektuellen Voraussetzungen erfüllt, das heisst, dass die Qualität des Ausstellungsveranstalters beziehungsweise der verantwortlichen Institution sowie der begleitenden Dokumentation (Katalog und andere Publikationen) gegeben ist, ausgestellt werden

● **Ausrüstung:**

- Etikette aus neutralem Qualitätspapier
- Keine Diebstahlsicherung
- Kein aufgeklebter Strichcode
- Trockenstempel
- Konservationsleim

● **Einband:** Die Dokumente werden grundsätzlich im Originalzustand ohne Einband belassen. Wenn notwendig wird ein Archiveinband angebracht.

● **Konservierung/Restaurierung:** Bei solchen einmaligen Beständen ist die grösst mögliche Vorsicht geboten

- Systematische Entsäuerung, wo angebracht
- Fotokopien sind ausgeschlossen, ausser mit Genehmigung des Verantwortlichen für die Walliser Dokumentation; einmalige Exemplare von Druckerzeugnissen zum Kulturerbe (rotes Band): Fotoreproduktion durch die MW je nach Fall

● **Stufenwechsel:** Bei doppelten Exemplaren wird das Exemplar im besseren Zustand auf Stufe 0, das weniger gute auf Stufe 2 oder 3 oder 4 eingeteilt

1.6.2.3 Stufe 2: mittelfristige Aufbewahrung, kontrollierte Benutzung

● **Inhalt**

- Gedruckte Medien zum Kulturerbe:
 - ✦ Mehrfachexemplare
- Audiovisuelle Medien zum Kulturerbe
 - ✦ Veröffentlichte Dokumente: Mehrfachexemplare
- Enzyklopädische Sammlungen:

- ✦ Standardwerke (übliche), Bibliographien
 - ✦ Nicht erneuerbare Arbeitshilfsmittel: Standardwerke, grosse Texteditionen, Quellenpublikationen, Bibliographien
 - ✦ Standardperiodika mit unbeschränktem Informationswert
 - ✦ Werke zu einem Spezialbereich der MW
 - ✦ Audiovisuelle Standarddokumente
- **Lagerraum:** frei zugänglich (vor Lichtquellen geschützt); normale Magazine.
 - **Ausleihe:**
 - Ausleihe und interbibliothekarische Ausleihe sind zugelassen, ausser für Nachschlagewerke und Zeitungen. Ausnahmen für Ausleihe aus technischen Gründen (Format, Tafeln usw.)
 - Fotokopien durch die Benutzer auf passenden Geräten erlaubt; Schulung der Benutzer.
 - **Stufenwechsel:** Je nach Inhaltentwicklung: Wechsel auf Stufe 1. Bei Neuauflage: Wechsel auf Stufe 3.

1.6.2.4 Stufe 3: kurzfristige Aufbewahrung, normale Benutzung

- **Inhalt:** enzyklopädische Sammlungen
 - Übliche Werke und audiovisuelle Dokumente, kantonale Sammlungen von allgemeinem Interesse, Sammlungen der Gemeindebibliotheken von Brig und Saint-Maurice
 - Zeitschriften mit Informationswert von beschränkter Dauer.
- **Lagerraum:** frei zugänglich oder normales Magazin
- **Ausleihe:** allgemeine Ausleihe, Ausschluss von der Ausleihe aus technischen Gründen möglich (Format, Tafeln usw.).
- **Stufenwechsel:** Je nach Inhaltentwicklung Wechsel auf Stufe 1, 2, oder 4.

1.6.2.5 Stufe 4: keine Aufbewahrung: zur Ausscheidung

- **Inhalt:** enzyklopädische Sammlungen
 - Monografien: hauptsächlich die Monografien in den frei zugänglichen Räumen, Ausscheidung gemäss vordefinierten Kriterien
 - Zeitschriften zur unmittelbaren Benutzung (nur die aktuelle Ausgabe wird aufbewahrt) sowie Zeitschriften auf Stufe 3, die nach einer bestimmten Zeit ausgesondert werden.

1.7 Grundsätze für die Ausscheidung von Dokumenten

Für die Ausscheidung von Dokumenten bestehen zwei Möglichkeiten:

- Die Entfernung aus der Freihandaufstellung und der Transfer ins Magazin

- Die definitive Ausscheidung aus den Sammlungen.

Ausgeschieden werden können nur Bücher, Zeitschriften und andere Medien allgemeiner Sammlungen aus einem Teil oder aus den gesamten Sammlungen in Freihandaufstellung und/oder aus dem Magazin. Aus Beständen, die in der MW hinterlegt sind, können Dokumente nur im Einverständnis mit dem Hinterleger definitiv ausgeschieden werden. Bei Schenkungen gilt die unterzeichnete Vereinbarung.

Gemäss ihrem jeweiligen Auftrag führen die Standorte der MW Ausscheidungsverfahren aufgrund geeigneter Kriterien und in angemessenen zeitlichen Abständen durch. Dabei tragen sie den Bestimmungen der Entwicklungspolitik für die Sammlungen, die in ihrer Verantwortung stehen, sowie ihren eigenen Bedürfnissen und Ressourcen Rechnung.

Die drei üblichen Ausscheidungskriterien in ihren verschiedenen Kombinationen sind:

- Anzahl Ausleihen während einer gegebenen Zeit gemäss RERO;
- physischer Zustand des Dokuments;
- Aktualität des Trägers und/oder des Inhalts.

Der Entscheid in Bezug auf das Ausscheidungsverfahren von Dokumenten liegt beim qualifizierten Personal der jeweiligen MW (Verantwortlicher für Anschaffungen). Vor Beginn der Ausscheidung muss der Entscheid der Direktion des entsprechenden Standorts unterbreitet werden.

Das Ausscheidungsverfahren muss an jedem der 4 Standorte jährlich durchgeführt werden. Damit soll eine genügend grosse Anzahl an Werken aus den Sammlungen in Freihandaufstellung aufgrund der folgenden Kriterien ausgeschieden werden, um eine sachdienliche Präsentation der Sammlungen zu fördern. Die Grundregel heisst 1:1 (ein ausgeschiedenes Exemplar für ein neu aufgenommenes Exemplar), unter Vorbehalt der Besonderheiten der Sammlungen.

Sämtliche Ausscheidungen müssen zuvor vom betroffenen Standort dem Direktor der MW gemeldet werden. Dieser informiert aufgrund seiner Beurteilung gegebenenfalls die Leiter der anderen Standorte über die betroffenen Sammlungen, die angewendeten Kriterien und die Durchführungsfrist.

Nach Abschluss der Ausscheidung informiert der betroffene Standort die Leiter der anderen Standorte über die verfügbaren Dokumente. Die Verantwortlichen für Anschaffungen der einzelnen Standorte können dann mit dem Verantwortlichen für die fragliche Ausscheidung Kontakt aufnehmen und gegebenenfalls innerhalb von 2 Wochen die gewünschten Dokumente abholen. Bei Ausscheidungen ist darauf zu achten, dass insbesondere die Standorte Sitten (Drucksachen) und Martinach (audiovisuelle Medien) über für sie interessante Dokumente zum Wallis informiert werden.

Zur pädagogischen Dokumentation: die MW-Saint-Maurice und die MW-Brig haben keinen Auftrag in Bezug auf das Kulturerbe im Zusammenhang mit ihren Spezielsammlungen, deshalb hat die Ausscheidung an diesen Standorten diesen

Kriterien keine Rechnung zu tragen. Schulbücher hingegen, die im Wallis verwendet wurden und die sie aufbewahren, können für die MW-Sitten von Interesse sein, die den Auftrag hat, Dokumente dieser Art langfristig aufzubewahren.

Die definitive Entsorgung ausgesonderter Exemplare aus enzyklopädischen Sammlungen des allgemein öffentlichen und schulischen Bereichs erfolgt aufgrund der Regeln von BiblioWallis Excellence, die auf dessen Plattform konsultiert werden können.

1.8 Beteiligung der Benutzer an der Sammlungsentwicklung

1.8.1 Anschaffungsvorschläge

Die Kunden der MW können an den vier Standorten Dokumente zur Anschaffung vorschlagen (Bücher, Zeitschriften, DVDs, CDs usw.). Die Vorschläge werden von den Verantwortlichen für die Auswahl des jeweiligen Standorts aufgrund der im PEKS definierten Kriterien und des verfügbaren Budgets jedes Standorts angenommen oder abgelehnt. Ein Vorschlag, der an einem Standort abgelehnt wurde, kann jedoch je nach Sammlungsbereich an einen anderen weitergeleitet werden.

1.8.2 Schenkungen

Die Kunden der MW können den verschiedenen Standorten der MW unter gewissen Bedingungen Dokumente schenken (Bücher, CDs, DVDs, Zeitschriften usw.).

- Jeder Schenkung muss ein erster Kontakt mit dem Verantwortlichen für die Auswahl des jeweiligen Standorts vorausgegangen sein.
- Jeder Standort kann aufgrund seiner Spezialisierung und je nach den angebotenen Dokumenten (Bücher, CDs oder DVDs in schlechtem Zustand, Taschenbücher, Enzyklopädien, zu alte Zeitschriften, Bücher usw.) eine Schenkung ablehnen.
- Wird eine Schenkung angenommen, so behält sich der Standort das Recht vor, diese auszusortieren und einen Teil dem Schenkenden zurückzugeben oder nicht zu behalten.
- Mit dem Einverständnis des Schenkenden übernimmt der Standort die Entsorgung der restlichen Medien (Swiss-Lib, Emmaus, Altpapier usw.).
- Bei umfangreichen Schenkungen (thematische oder Bibliothek zum Kulturerbe) ist der Direktor des Standorts im Hinblick auf einen Informationsaustausch im Vorstand zu informieren.

2. SAMMLUNGEN ZUM KULTURERBE

2.1 Allgemeine Leitlinien

2.1.1 Gesetzesgrundlagen

Cf 1.1

2.1.2 Grundsätze für die Auswahl

Die Sammlungen zum Kulturerbe haben das Ziel, eine kohärente, repräsentative und stichhaltige Dokumentation über das Wallis und all seine Aspekte – Geografie, Geschichte, Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft usw. – zu bieten.

In diesem Rahmen haben Dokumente zu Walliser Themen den Vorrang, der Begriff des Walliser Autors ist dabei nur bei schöpferischen Werken von Bedeutung. Im Rahmen der Inkraftsetzung des GIDA sind die Behörden des Kantons, der Einwohnergemeinden und der Burgergemeinden des Wallis ebenfalls verpflichtet, eine Kopie ihrer offiziellen Publikationen zu hinterlegen (siehe Punkte 2.1.3 und 2.2.16).

Die MW-Sitten, die MW Martinach und das STAW beteiligen sich aufgrund der zusammengestellten und im Punkt 2.2 definierten Dokumentation an der Bildung einer digitalen Bibliothek Wallis. Die digitale Bibliothek Wallis betrifft gedrucktes und audiovisuelles Kulturerbe. Sie will einen kostenlosen Online-Zugang zu einer aus kulturerblicher Sicht interessanten Auswahl von Dokumenten in Bezug auf das Wallis ermöglichen, die physisch innerhalb der Institution aufbewahrt werden und deren Urheberrechte in der öffentlichen Hand liegen oder mit den Berechtigten verhandelt werden konnten.

Für die Sammlungen zum Kulturerbe müssen technische und budgetrelevante Faktoren berücksichtigt werden. Die Anschaffung von einzigartigen Sammlungen kann mit dem Budget verbunden werden. Hingegen stehen die Bedingungen der Aufbewahrung und die Zurverfügungstellung für die Öffentlichkeit mit der Infrastruktur für die Lagerung in Zusammenhang. Zudem müssen digitalisierte Dokumente gemäss den von der Dienststelle für Kultur genehmigten geltenden Standardnormen für die digitale Konservierung aufbewahrt werden; die digitalen Dokumente sind nach Möglichkeit in ihrem ursprünglichen Format oder in einem zur Zeitpunkt ihrer Erstellung bestehenden professionellen Standardformat aufzubewahren.

2.1.3 Definitionen

Im Rahmen des PEKS sind die unten stehenden Ausdrücke wie folgt zu verstehen:

- **Walliser Thema:** als Walliser Themen werden betrachtet:

- Das **Wallis** als geografischer Raum und sämtliche Aktivitäten, die sich darin abspielen, sowie die Beziehungen, die das Wallis zu anderen geografischen Räumen hat.
- Fest im Wallis ansässige **Personen** oder solche, die hier nicht

ansässig sind, aber einen erwiesenen engen Bezug zum Wallis haben. Daraus ergibt sich, dass eine Person unter gewissen Umständen für eine bestimmte Zeit als Walliser Thema gelten kann.

- **Walliser Autor:**

- Autoren literarischer oder nicht literarischer Texte gelten als Walliser Autoren, wenn sie ständig im Wallis wohnhaft sind, oder, wenn nicht, einen erwiesenen engen Bezug zum Wallis haben. Daraus ergibt sich, dass eine Person im Sinne des Kulturerbes für eine begrenzte Zeit als Walliser Autor gelten kann.
- Unter den Walliser Autoren gelten Autoren **literarischer Texte**, die im Wallis geboren sind und einen engen Bezug zum Wallis haben, als **Schriftsteller**.

- **Walliser Verleger/Produzent**

- Ein im Wallis ansässiger Verleger oder Produzent. Unter gewissen Umständen kann ein Verleger nur für einen Teil seiner Produktion als Walliser gelten. Dies betrifft sowohl seine Druckerzeugnisse (Zeitschriften und Bücher) als auch seine audiovisuellen und digitalen Werke (gemäss Ausführungen weiter unten).

- **Drucker/Gestalter**

- Ein im Wallis ansässiger Drucker (Gestalter, Fabrikant). Unter gewissen Umständen kann ein Drucker nur für einen Teil seiner Produktion als Walliser gelten.

N.B.: Im Folgenden werden die Ausdrücke *Walliser Thema*, *Walliser Autor*, *Walliser Verleger/Produzent*, *Walliser Drucker/Gestalter* ausdrücklich gemäss den oben stehenden Definitionen verwendet.

- **Offizielle Publikationen**

Artikel 3 Abs. 1 des GIDA (Gesetz über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und die Archivierung) definiert die Behörden, für welche die MW die offiziellen Publikationen aufbewahren muss, folgendermassen:

- die gesetzgebenden, vollziehenden und richterlichen Gewalten des Kantons sowie der Einwohner- und Burgergemeinden, ihre Organe und Verwaltungen sowie die von ihnen abhängigen Kommissionen;
- die kantonalen und kommunalen öffentlich-rechtlichen Körperschaften oder Anstalten, ihre Organe und Verwaltungen sowie die von ihnen abhängigen Kommissionen;
- juristische Personen oder andere privatrechtliche Organisationen, bei welchen ein Gemeinwesen eine Mehrheitsbeteiligung oder einen bestimmenden Einfluss innehat;
- natürliche oder juristische Personen und Organismen, welche mit der Ausführung von Aufgaben des kantonalen oder kommunalen öffentlichen Rechts betraut sind, im Rahmen der Ausführung dieser Aufgaben;
- Behördenverbände

Die MW sammelt die oben definierten Walliser Publikationen. Unter offiziellen Publikationen sind sämtliche offiziellen administrativen Informationen zu verstehen, die der Öffentlichkeit in Form einer Publikation zur Kenntnis gebracht werden, unabhängig vom Informationsträger (Papierform und/oder elektronisch). Dazu gehören Tätigkeitsberichte, Berichte und Studien, politische und strategische Unterlagen, Leitpläne, Statistiken, Zeitschriften und Informationsbulletins, Broschüren, Prospekte oder Informationsblätter, Newsletter und Rundschreiben, Video- oder Audioaufzeichnungen und Websites.

2.2 Spezifische Leitlinien nach Träger

2.2.1 Bücher und Broschüren

2.2.1.1 Auswahl

- **Auswahl nach Thema**

- Betrifft das Wallis (geografischer Raum) = Vollständigkeit
- Betrifft Bezüge zum Wallis

Der gesamte Alpenbogen als Raum und Lebensort: in enzyklopädischen Sammlungen. Im Bereich der alpinen Literatur gehören Bücher in den Bereich Vallesiana (Auswahl nach Thema), wenn ungefähr ein Drittel davon das Wallis betrifft

- Grenzregionen: Wenn das Dokument von historischen oder anderen Beziehungen mit dem Wallis handelt = Vollständigkeit; wenn das Dokument von kulturellen Gemeinsamkeiten mit dem Wallis handelt = repräsentative Auswahl

Beispiele: Alles über die historischen Beziehungen zwischen dem Wallis und Savoyen; eine repräsentative Auswahl von Werken über Weinbau und Raclette im Aostatal, die Herstellung von Kuhglocken in Savoyen, den Dialekt im Berner Oberland

- Emigration:

- ✦ Walser = Vollständigkeit, sofern das Dokument von der Kultur der Walser handelt

- ✦ Walliser Fremdenlegionäre = Vollständigkeit

- ✦ Moderne Auswanderungswellen 19.–20. Jh.: Migration = Vollständigkeit; vor Ort entstandene Gemeinschaften = Vollständigkeit, sofern das Dokument von der Kultur und vom Ursprungsland sowie von der dauerhaften Eingliederung dieser Auswanderer im Zielland handelt

- Betrifft ansässige Personen

- ✦ Fest im Wallis ansässig = Vollständigkeit

- ✦ Ausserhalb des Wallis, wenn ein Bezug zum Wallis besteht: Vollständigkeit

Beispiele:

- Im Wallis ansässige Personen: Maurice Chappaz, Marie Métrailler, Rainer Maria Rilke (sofern über die Walliser Zeit)
- Auswärts ansässige Personen mit einem Bezug zum Wallis: Jérôme Meizoz, Jean Graven, Alexandre Jollien

➤ Über die Walliser Schule

Schulmaterial, das in den Walliser Schulklassen von Primar- bis Sekundarstufe I und II verwendet wird, gilt auch als Walliser Thema.

● **Auswahl nach Autor (Walliser Autor)**

- Im Wallis ansässige Person = Vollständigkeit für die Walliser Zeit, dann Auswahl des restlichen Werks

Beispiele: alles von Maurice Chappaz. Alle im Wallis geschriebenen Titel von Rainer Maria Rilke oder Carl Zuckmayer

- Ausserhalb des Wallis ansässige Personen mit einem biografischen Bezug zum Wallis

✦ Schriftsteller = Vollständigkeit

Beispiele: Alain Bagnoud, Jean-Luc Benoziglio

✦ Andere Autoren = Vollständigkeit für eine Auswahl gewisser Autoren aufgrund ihres Bezugs zum Wallis, aufgrund der Repräsentativität und der Bekanntheit.

Beispiele: Gérald Arlettaz, Uli Windisch

● **Auswahl nach Illustrator = siehe Autor**

● **Auswahl nach Übersetzer**

- Übersetzungen von Walliser Schriftstellern = Vollständigkeit
- Übersetzungen von Texten von literarischem Wert von Walliser Autoren = Vollständigkeit
- Übersetzungen von Walliser Autoren von Texten ohne literarischen Wert = Auswahl der Autoren und/oder Texte aufgrund der Bekanntheit des ersteren oder letzteren

N.B.: Von der Auswahl ausgeschlossen sind Übersetzungen technischer, administrativer Texte und grauer Literatur.

● **Auswahl nach Verfasser des Vorworts**

- Vorwort von einem Walliser Schriftsteller = Vollständigkeit
- Vorwort von einem Walliser Autor = Auswahl aufgrund der Bekanntheit des Verfassers und des Werks

● **Auswahl nach Verleger**

- Firmensitz im Wallis = Vollständigkeit ihrer Eigenproduktion während der Walliser Zeit

● **Auswahl nach Drucker**

- Nichts, was nicht in eine der anderen Kategorien gehört: Der Drucker allein ist kein Auswahlkriterium

Verantwortung: MW-Sitten/Walliser Dokumentation

2.2.1.2 Anschaffungen

● Auswahlquellen und –arten

- Walliser Presse, Schweizer Buch, Vereinbarung mit Druckern, Verlagskataloge, Schenkungen. Werke über die Walser der MW-Sitten werden in Zusammenarbeit mit dem Verantwortlichen der Walserbibliothek (Internationale Vereinigung für Walsertum Brig) angeschafft.

● Anschaffung

- 2 Exemplare, eines für die Ausleihe, eines für das Archiv. 3 Exemplare von Werken, die ausserdem für die Freihandaufstellung Arsenaux bestimmt sind. Ein zusätzliches Exemplar für die Bibliothek der « Vallesiana », wenn das Werk die für diese Bibliothek definierten Kriterien erfüllt.
- Nur 1 Exemplar in folgenden Fällen:
 - ✦ Werke, bei denen nur ein Teil das Wallis betrifft: beispielsweise Textesammlungen, Beiträge von verschiedenen Autoren zu verschiedenen Themen, wovon nur einige das Wallis betreffen.
 - ✦ Aus Sonderdrucken oder Auszügen bestehende Broschüren
 - ✦ Seltene Werke des Magazins
 - ✦ Thematische Bücher oder solche von Walliser Autoren, welche selbstständig gedruckt (Beispiel ifolor) und in sehr kleinen Auflagen im Wesentlichen ausserhalb der Buchhandlungen verbreitet werden: Auswahl von Titeln dieser Produktion bei nachgewiesenem kulturellichem Interesse und wenn sich die Gelegenheit ergibt, in einem einzigen Exemplar.
- 3 Exemplare von Fotobänden, wovon eines für die MW–Martinach

Verantwortung: MW-Sitten/STDI

2.2.1.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** RERO
- **Standort:** MW-Sitten
- **Schutzmassnahmen:** Herstellung eines zweiten Ausleihexemplars für Bücher, von denen die MW nur ein Exemplar besitzt (rotes Band)
- **Aufbewahrung:** Archivexemplare: Stufe 0 gemäss PEKS; Einzelexemplare: Stufe 1; Mehrfachexemplare und Sonderdrucke, von denen die MW die Zeitschrift oder den Band besitzt: Stufe 2

2.2.2 E-Books

2.2.2.1 Auswahl

Siehe 2.2.1

2.2.2.2 Anschaffung

Die MW schafft E-Books von kulturellichem Interesse an (ausser wenn es sich um eine einfache Reproduktion eines Werks handelt, das bereits in Papierform angeschafft worden ist und nicht um eine «erweiterte Ausgabe» oder ein Werk, das nur in dieser Form verfügbar ist). Diese können vor Ort konsultiert werden, falls keine Version verfügbar ist, die über eine Konsultationsplattform für eine Mehrfachkonsultation geeignet ist.

2.2.2.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** in RERO
- **Aufbewahrung:** Die Aufbewahrung erfolgt auf dem Archivserver der Dienststelle für Kultur.

2.2.3 Arbeiten von Universitäten und Fachhochschulen

2.2.3.1 Auswahl

Bei Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten, die an Universitäten oder Fachhochschulen ausserhalb oder innerhalb des Kantons geschrieben wurden, erfolgt die Auswahl einzig aufgrund des Themas (betrifft das Wallis).

Bachelorarbeiten der PH-VS werden durch den Produzenten ausgewählt (gemäss Abkommen mit der MW vom 7.3.2007).

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.3.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten**

Walliser Presse, Schweizer Buch, Verlegerkataloge, Schenkungen, Abkommen mit den Hochschulen

- **Anschaffung**

- Wenn das Dokument (Bachelor, Master, Dissertation) bereits in der digitalen Bibliothek RERO DOC oder auf anderen Plattformen verfügbar ist, schafft die MW-Sitten dieses nicht an und druckt es auch nicht aus
- 2 Exemplare, davon ein Ausleih- und ein Archivexemplar; für die Vallesiana, wenn von der Universität oder der FH keine elektronische Version veröffentlicht wird
- Dissertationen: die MW-Sitten schafft nur zwei Exemplare der Dissertation an
- Gemäss dem Abkommen mit der PH-VS wird ein Exemplar von Bachelorarbeiten, welche die Institution ausgewählt hat, bei der MW hinterlegt, die elektronische Version wird von der MW gemäss den verschiedenen Zugangsstufen in der RERO DOC integriert

Verantwortung: MW-Sitten/STDI

2.2.3.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** RERO
- **Standort:** MW-Sitten
- **Aufbewahrung:** Archivexemplare: Aufbewahrungsstufe 0 gemäss PEKS; Einzelexemplare: Aufbewahrungsstufe 1; Mehrfachexemplare: Aufbewahrungsstufe 2

2.2.4 Zeitschriften

2.2.4.1 Definition und Auswahl

- **Definition**

Als Zeitschriften gelten: periodische Publikationen (zweimal monatlich, monatlich, vierteljährlich oder jährlich erscheinend), die Essays, Berichte, wissenschaftliche Artikel, aber auch thematische regionale oder lokale Informationen enthalten.

- **Auswahl nach Thema**

- Der Hauptteil des Inhalts betrifft das Wallis = Vollständigkeit; für die anderen, Auswahl der Artikel über das Wallis, die von *Argus* ermittelt wurden oder die in den von der MW abonnierten Zeitschriften enthalten sind
- Fachzeitschriften, die regelmässig über typische Walliser Themen berichten, ohne dass diese den Hauptteil des Inhalts ausmachen = Vollständigkeit
- Zeitschriften der Grenzregionen, die allgemeine Themen im Zusammenhang mit der Walliser Kultur behandeln = Vollständigkeit
- Betrifft Walliser ausserhalb des Kantons:
 - ✦ Walser = Vollständigkeit, sofern es um die Walserkultur geht
 - ✦ Organisierte Gemeinschaften, die eine Verbindung mit der Ursprungskultur und dem Wallis aufrecht erhalten = Vollständigkeit

- **Auswahl nach Verleger**

- Firmensitz im Wallis: Vollständigkeit ihrer Produktion für die Walliser Tätigkeit

- **Auswahl nach Redaktion**

- Wenn die Redaktion einen ständigen engen Bezug zum Wallis hat und selbst den Hauptteil der Produktion realisiert = Vollständigkeit

- **Auswahl nach Drucker**

- Der Drucker allein ist kein Auswahlkriterium.

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.4.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Walliser Presse, Schweizer Buch, Vereinbarung mit Verlegern, Verlagskataloge, Schenkungen
- **Anschaffung:** grundsätzlich nur ein Exemplar; bei bedeutenden, viel verwendeten Zeitschriften ein zweites als Archivexemplar
- **Bei Aufgabe der Papierversion:**
 - Wenn nur noch die elektronische Version (kostenpflichtig oder gratis) vorliegt, siehe 2.2.12 Auswahl elektronische Ressourcen
 - Wenn zusätzlich zur Zeitschrift eine Website vorhanden ist: Erwähnung der Website in der Notiz RERO und im Inventar der Walliser Standorte, das von der MW-Sitten aktualisiert wird.

Verantwortung: MW-Sitten/STDI

2.2.4.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** Angabe der Titel der Zeitschriften im RERO; direkter Zugang auf die thematisch geordnete Sammlung von Argus; Auswahl von Artikeln in der Walliser Bibliografie
- **Standort:** MW-Sitten
- **Aufbewahrungsstufe:** Archivexemplare: Aufbewahrungsstufe 0 gemäss PEKS; Einzelexemplare: Aufbewahrungsstufe 1; Mehrfachexemplare: Aufbewahrungsstufe 2

2.2.5 Veröffentlichte Jahresberichte

2.2.5.1 Auswahl

- Öffentliche Walliser Gemeinschaften (Staat, Kirchen, Gemeinden, Burschenschaften und ihre Einrichtungen) = Vollständigkeit des Gedruckten, ebenfalls gemäss GIDA (2.1.3 und 2.2.19)
- Andere juristische Walliser Personen mit Sitz im Kanton = Auswahl aufgrund der Repräsentativität, der Bekanntheit und der Firmengrösse
- Juristische Personen mit Sitz ausserhalb des Kantons = Auswahl aufgrund der Besonderheit (Tätigkeit und Inhalt mit Bezug zum Wallis), Bekanntheit, Grösse

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.5.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Normdatei der juristischen Personen, deren Bericht ausgewählt wird

- **Anschaffung:** grundsätzlich 1 Exemplar; 2 Exemplare von Berichten, deren Interesse über den blossen Tätigkeitsbericht der Institution hinausgeht; 3 Exemplare von offiziellen Publikationen des Kantons; wenn die Dokumente nur noch in elektronischer Form angeboten werden: Dokumente nur noch aufbewahren, nicht mehr drucken

Verantwortung: MW-Sitten/STDI

2.2.5.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** RERO
- **Standort:** MW-Sitten
- **Aufbewahrung:** Archivexemplare: Aufbewahrungsstufe 0 gemäss PEKS; Einzelexemplare: Aufbewahrungsstufe 1; Mehrfachexemplare: Aufbewahrungsstufe 2

2.2.6 Zeitungen

2.2.6.1 Definition und Auswahl

- Definition

Es gelten als Walliser Zeitungen: Publikationen mit mindestens wöchentlicher Erscheinungsweise oder solche, die früher so erschienen sind und die über bedeutende Fakten in einem oder mehreren Bereichen berichten, im Wallis herausgegeben oder zu einem Hauptteil das Wallis betreffen.

- Auswahl

- Im Wallis herausgegeben oder zu einem Hauptteil das Wallis betreffend = Vollständigkeit
- Ausserhalb des Kantons herausgegeben = Auswahl von Artikeln zum Wallis (Argus)

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.6.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Walliser Presse, Argus Medienbeobachtung
- **Anschaffung:** 2 Exemplare von im Wallis herausgegebenen Tageszeitungen; 1 Exemplar von anderen Zeitungen

Verantwortung: MW-Sitten/STDI für die Zeitungen; MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation für Argus

2.2.6.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** Angabe der Zeitungstitel im RERO; direkter Zugang auf die thematisch organisierte Sammlung von Argus; Artikelauswahl in der Walliser

Bibliografie

- **Standort:** MW-Sitten
- **Schutzmassnahmen:** Digitalisierung der wichtigsten im Wallis herausgegebenen Zeitungen
- **Aufbewahrung:** Originale: Aufbewahrungsstufe 0 gemäss PEKS (Ausnahmeregelungen für Forscher); Mikrofilme: Aufbewahrungsstufe 1

2.2.7 Geografische Karten

2.2.7.1 Auswahl

- Veröffentlichte Karten, Pläne, Panoramen
 - Thema betrifft hauptsächlich das Wallis: Vollständigkeit
 - Thema mit Bezug zum Wallis: Auswahl aufgrund der Bedeutung, die dem Wallis darin zukommt

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.7.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Walliser Presse, Schweizer Buch, Vereinbarung mit Verlegern, Verlagskataloge, Schenkungen
- **Anschaffung:** 2 Exemplare; nicht gefaltete nationale Karten: nur 1 Exemplar

Verantwortung: MW-Sitten/STDI

2.2.7.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** RERO
- **Standort:** MW-Sitten
- **Aufbewahrung:** Archivexemplare: Aufbewahrungsstufe 0 gemäss PEKS; gefaltete Karten: Aufbewahrungsstufe 1; Rest: Aufbewahrungsstufe 2

2.2.8 Plakate

2.2.8.1 Auswahl

- Das Thema betrifft inhaltlich oder örtlich das Wallis: Auswahl aufgrund des grafischen Werts, der Bekanntheit, der Repräsentativität und der Wirkung
- Walliser Autor (Künstler, Grafiker usw.): Auswahl aufgrund der Bekanntheit des Autors und des Werts des Werks
- Druck im Wallis: nicht ausschlaggebend

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.8.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Vereinbarung mit Druckern, Vereinbarung der Schweizer Plakatsammlung mit der SGA, Sammler; Antiquariat, Versteigerungen, Austausch
- **Anschaffung:** 1 Exemplar (wenn möglich 2 Exemplare von lithografischen Plakaten)

Verantwortung: MW-Sitten/STDI und Pol Walliser Dokumentation

2.2.8.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** vorrangig in der Schweizer Plakatsammlung, ausserdem in der RERO-Datenbank
- **Standort:** MW-Sitten
- **Schutzmassnahmen:** Digitalisierung der gesamten Sammlung
- **Aufbewahrung:** Aufbewahrungsstufe 1 gemäss PEKS und digital auf dem Archivserver der Dienststelle für Kultur

2.2.9 Drucksachen

2.2.9.1 Auswahl

- Prospekte, Programme, Festbüchlein, Kataloge, städtische Bauarbeiten, Weinetiketten, Totenbilder usw.
- Auswahl aufgrund der Repräsentativität, des Informationswerts, der Originalität, der Wirkung

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.9.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Vereinbarung mit Druckern, Walliser Presse, Austausch mit Sammlern
- **Anschaffung:** grundsätzlich 1 Exemplar; 2 Exemplare von Ausstellungskatalogen. Ab 2005 gehören Ausstellungskataloge nicht mehr zu den Spezialsammlungen. Es werden gemäss den unter **2.2.1 Bücher und Broschüren** definierten Kriterien 2 oder 3 Exemplare angeschafft.

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation und STDI

2.2.9.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** Angabe der allgemeinen Rubriken und der

Ausstellungskataloge im RERO; direkter Zugang auf die Weinetiketten-Sammlungen (alphabetische Klassierung nach Weinhändler und Weinbauer-Einkellerer + thematische Klassierung)

- **Standort:** MW-Sitten
- **Aufbewahrung:** Aufbewahrungsstufe 1 gemäss PEKS

2.2.10 Musiknoten

2.2.10.1 Auswahl

- Walliser Autor (Musik, Text): Vollständigkeit des Veröffentlichten
- Walliser Arrangeur: Vollständigkeit des Veröffentlichten
- Walliser Herausgeber: Vollständigkeit des Veröffentlichten

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.10.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Schweizer Buch, Verlagskataloge
- **Anschaffung:** 1 Exemplar

Verantwortung: MW-Sitten/STDI

2.2.10.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** RERO
- **Standort:** MW-Sitten
- **Aufbewahrung:** Aufbewahrungsstufe 1 gemäss PEKS

2.2.11 Internet-Sites

2.2.11.1 Auswahl

Die MW verzeichnet auf ihrer Website Walliser Internet-Sites in verschiedenen Rubriken (Walliser Thema, Walliser Autor, Walliser Herausgeber/Produzent) und kontrolliert regelmässig die Gültigkeit der Links. Ziel dieses Inventars ist jedoch nicht eine langfristige Aufbewahrung.

Die MW beteiligt sich am Projekt «Archives Web Suisse», das zum Bereich E-Helvetica der Schweizerischen Nationalbibliothek gehört; dieses Projekt ermöglicht die langfristige Aufbewahrung einer Auswahl Websites im Zusammenhang mit dem Wallis.

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.11.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Das Inventar von Websites der MW dient als Basis für die Auswahl der aufbewahrten Websites.

Verantwortung: MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.11.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** in der Datenbank «Archives Web Suisse» und Konsultation auf einem fest installierten Computer innerhalb der MW ohne Möglichkeit des Ausdrucks
- **Standort:** Schweizerische Nationalbibliothek
- **Aufbewahrung:** Schweizerische Nationalbibliothek

2.2.12 Bilder

2.2.12.1 Auswahl

- **Walliser Thema**

- Das Thema betrifft das Wallis, Personen mit Walliser Herkunft oder im Wallis ansässige Personen
- Veröffentlichte Dokumente (Postkarten): Vollständigkeit
- Verbreitung über einen physischen oder virtuellen Träger: Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen und technischen Aspekte, der Seltenheit des Dokuments und seiner Zugänglichkeit
- Nicht veröffentlichte Dokumente: Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen, technischen, quantitativen und qualitativen Aspekte, der Urheberrechte und der Persönlichkeit des Autors

- **Walliser Autor**

Fotograf mit Walliser Herkunft oder im Wallis ansässig:

- Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen, technischen, quantitativen und qualitativen Aspekte, der Urheberrechte und der Persönlichkeit des Autors

Verantwortung: MW-Martinach

2.2.12.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Vereinbarungen mit den Herausgebern, persönliche Kontakte, Ankäufe, Schenkungen, Hinterlegungen
- **Anschaffung:** 1 Exemplar (Sammlung oder Bestand)

Verantwortung: MW-Martinach/Gruppe Bilder

2.2.12.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** geografische und thematische Klassierung, Inventar, Bildplatte, Angabe im RERO
- **Standort:** MW-Martinach
- **Schutzmassnahmen:** Digitalisierung
- **Aufbewahrung:** Archivexemplare: Aufbewahrungsstufe 0 gemäss PEKS; Einzelexemplare: Aufbewahrungsstufe 1

2.2.13 Bewegte Bilder (Filme, Videoaufzeichnungen)

2.2.13.1 Auswahl

- **Walliser Thema**

Das Thema betrifft das Wallis, Personen mit Walliser Herkunft oder im Wallis ansässige Personen oder der Film wurde hauptsächlich im Wallis gedreht (Rahmen des Films, Ort der Handlung)

- Kommerzialisierung über einen physischen oder virtuellen Träger: Vollständigkeit
- Ausstrahlung über einen physischen oder virtuellen Träger: Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen und technischen Aspekte, der Seltenheit des Dokuments und seiner Zugänglichkeit
- Keine Ausstrahlung: Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen, technischen, quantitativen und qualitativen Aspekte, der Urheberrechte und der Persönlichkeit des Autors

- **Walliser Autor**

Autor mit Walliser Herkunft oder im Wallis ansässig

- Kommerzialisierung über einen physischen oder virtuellen Träger: Vollständigkeit
- Ausstrahlung über einen physischen oder virtuellen Träger: Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen und technischen Aspekte, der Seltenheit des Dokuments und seiner Zugänglichkeit
- Keine Ausstrahlung: Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen, technischen, quantitativen und qualitativen Aspekte, der Urheberrechte und der Persönlichkeit des Autors

- **Mitarbeiter/In**

Person oder Institution mit Walliser Herkunft oder im Wallis ansässig, mit Bekanntheitsgrad und Bedeutung im audiovisuellen Bereich und in der

Produktion (Produzent, Komponist, Schauspieler, Bildbearbeiter, usw.):

- Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen, technischen, quantitativen und qualitativen Aspekte, der Urheberrechte und der Persönlichkeit des Autors

Verantwortung: MW-Martinach/Gruppe Film und Ton und MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.13.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Presse, persönliche Kontakte, Austausch, Schenkungen, Hinterlegungen und Leihgaben; für kommerzialisierte Dokumente: Information durch den Bereich Walliser Dokumentation
- **Anschaffung:** 1 Exemplar (Sammlung oder Bestand); kommerzialisierte Dokumente: 2 Exemplare, davon ein Archivexemplare. Wenn das Dokument für die Freihandaufstellung von Sitten von Interesse ist, schafft die MW-Sitten ein drittes Exemplar an.

Verantwortung: MW-Martinach/Gruppe Film und Ton und MW-Sitten/STDI

2.2.13.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** Inventar, Referenzierung in RERO (und Auflistung in verschiedenen Katalogen des lokalen, nationalen oder internationalen Kulturerbes)
- **Standort:** MW-Sitten und MW-Martinach (Ausleihexemplar/kommerzialisierte Dokumente); MW-Martinach oder Lager in Fiesch (Bestände und Sammlungen)
- **Schutzmassnahmen:** selektive Digitalisierung und/oder Aufbewahrung auf dem Archivserver der Dienststelle für Kultur gemäss geltenden Normen
- **Aufbewahrung:** Archivexemplare: Aufbewahrungsstufe 0 gemäss PEKS; Einzelexemplare: Aufbewahrungsstufe 1; Mehrfachexemplare: Aufbewahrungsstufe 2

2.2.14 Tonaufzeichnungen

2.2.14.1 Auswahl

- **Walliser Thema**

Das Thema betrifft das Wallis, Personen mit Walliser Herkunft oder im Wallis ansässige Personen

- Kommerzialisierung über einen physischen oder virtuellen Träger: Vollständigkeit
- Verbreitung über einen physischen oder virtuellen Träger: Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen und technischen Aspekte, der Seltenheit des Dokuments und seiner Zugänglichkeit

- Keine Verbreitung: Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen, technischen, quantitativen und qualitativen Aspekte, der Urheberrechte und der Persönlichkeit des Autors

- **Walliser Autor**

Komponist/in, Textdichter/in, Institution oder Vereinigung mit Walliser Herkunft oder im Wallis ansässig:

- Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen, technischen, quantitativen und qualitativen Aspekte, der Urheberrechte und der Persönlichkeit des Autors

- **Mitarbeiter/In**

Person oder Institution mit Walliser Herkunft oder im Wallis ansässig, mit Bekanntheitsgrad und Bedeutung im audiovisuellen Bereich und in der Produktion (Produzent, Interpret, Tonmeister, usw.):

- Auswahl aufgrund der geschichtlichen Bedeutung und der Originalität der Themen, der dokumentarischen, technischen, quantitativen und qualitativen Aspekte, der Urheberrechte und der Persönlichkeit des Autors

N.B.: die Aufnahme in einem Walliser Studio allein ist kein Aufnahmekriterium

Verantwortung: MW-Martinach/Gruppe Film und Ton und MW-Sitten/Pol Walliser Dokumentation

2.2.14.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Presse, Werbung, Kontakte für kommerzielle Dokumente: Information durch den Bereich Walliser Dokumentation
- **Anschaffung:** 2 Exemplare, wovon ein Archivexemplar. Wenn das Dokument für die Freihandaufstellung Pratifori von Interesse ist, schafft die MW-Sitten ein drittes Exemplar an.

Verantwortung: MW-Martinach und MW-Sitten/STDI

2.2.14.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** Inventar, Referenzierung in RERO (und Auflistung in verschiedenen Katalogen des lokalen, nationalen oder internationalen Kulturerbes)
- **Standort:** MW-Sitten und MW-Martinach (Ausleihexemplar; MW-Martinach oder Lager in Fiesch (Bestände und Sammlung)
- **Schutzmassnahmen:** selektive Digitalisierung und/oder Aufbewahrung auf der dauerhaften Plattform des Archivs
- **Aufbewahrung:** Archivexemplare: Aufbewahrungsstufe 0 gemäss PEKS; Einzelexemplare: Aufbewahrungsstufe 1; Mehrfachexemplare Aufbewahrungsstufe 2

2.2.15 Magazin: Altbestand, moderne Bibliophilie, Bestand der Walliser Sammler

2.2.15.1 Auswahl

- **Altbestand (ab 1850):** Es gelten die selben Grundsätze wie für Bücher und Broschüren (siehe **2.2.1**)
- **Moderne Bibliophilie (Werke in nummerierter Auflage, Ausgaben mit Originalstichen):** Es gelten die selben Grundsätze wie für Bücher und Broschüren (siehe **2.2.1**). Wenn bei einer Subskription oder beim Verkauf einer modernen Bibliophilie-Ausgabe die Wahl zwischen verschiedenen Varianten besteht (Papier, Originalstich usw.) entscheidet die Direktion der MW-Sitten
- **Bestand der Walliser Sammler:**
 - Auswahl aufgrund der Art des Bestandes (Bezug zum Wallis oder nicht), des historischen oder bibliophilen Werts, der Kohärenz
 - Auswahl aufgrund der Persönlichkeit des Sammlers, seiner Bekanntheit, seines Bezugs zum Wallis

Verantwortung: MW-Sitten, Walliser Dokumentation

2.2.15.2 Anschaffung

- **Auswahlquellen und -arten:** Kataloge von Buchhändlern und Antiquitätenhändlern, Buchmessen, persönliche Beziehungen, Schenkungen
- **Anschaffung:** 1 Exemplar

Verantwortung: MW-Sitten/STDI

2.2.15.3 Bearbeitung

- **Verzeichnung:** RERO
- **Standort:** MW-Sitten
- **Aufbewahrung:** Aufbewahrungsstufe 1 gemäss PEKS

2.2.16 Archivbestände von Schriftstellern, Verlegern und Komponisten

2.2.16.1 Auswahl

- **Archivbestände von Walliser Schriftstellern oder Verlegern** im Sinn des vorliegenden PEKS und **Archivbestände von Walliser Komponisten** im Sinn des vorliegenden PEKS
- **Auswahl** aufgrund des literarischen und/oder historischen und musikalischen Werts des Schöpfers. Diese Auswahl berücksichtigt die Entwicklung der Memopolitik innerhalb des SC

2.2.16.2 Anschaffung

Verantwortung: MW-Sitten

2.2.16.3 Bearbeitung der gemischten Bestände

Bei der Anschaffung von Archivbeständen oder bei der Verarbeitung von zurückgestellten Beständen (seitens der MW oder des STAW) können die Träger der Dokumente gemischt sein (Papier/Bild/Audio- oder Filmaufnahme). Je nach Grösse der Bestände, die von den jeweiligen Direktionen festgelegt wird, kann der audiovisuelle Teil der Bestände der MW-Sitten und des STAW von der MW-Martinach bearbeitet werden (Eintrag, Aufbewahrung/Digitalisierung und Konsultation), bleibt jedoch an den Hauptbestand gebunden. Die Institution, welche Eigentümerin der Bestände ist, trägt die Beschreibung in ihrem Inventarverwaltungsprogramm ein, damit die ordentliche Behandlung der Bestände gewährleistet ist. Zudem ermöglicht eine Notiz in RERO, mit dem die verschiedenen Teile der Bestände oder die separaten Bestände kontrolliert werden, dem Benutzer eine Übersicht über diese Art von Beständen.

- **Verzeichnung:** in RERO mit einem Link zum Archiv Scope
- **Standort:** MW-Sitten und MW-Martinach
- **Aufbewahrung:** Aufbewahrungsstufe 1 gemäss PEKS/Lager der wertvollen Bestände und/oder Lokalitäten in Martinach

3. ENZYKLOPÄDISCHE UND SPEZIALSAMMLUNGEN

3.1 Allgemeine Leitlinien

3.1.1 Definitionen

Im Rahmen des PEKS gelten jene **Sammlungen** als **enzyklopädisch**, die sich vom Auftrag der MW als Studien- und Informationsmediathek, als Gemeinmediathek oder als Mediathek für das Unterrichtswesen auf Sekundarstufe II abheben. Jene Sammlungen, die sich von ihrem Auftrag als pädagogisches Dokumentationszentrum, als Mediathek der PH-VS oder als Musikbibliothek ableiten lassen, gelten als **Spezialsammlungen**.

3.1.2 Gesetzliche Grundlagen und Empfehlungen

Cf 1.1

3.1.3 Auswahl

- Allgemeines

- Die MW schafft **für sämtliche Standorte** aufgrund des verfügbaren Angebots **im Bereich der Online-Ressourcen** Dokumente für die im Kapitel 3.1.2 definierten Bibliotheken an. Die Auswahl stützt sich auf die im Folgenden festgelegten Kriterien. Die MW-Brig übernimmt die Auswahl in deutscher Sprache und die 3 französischsprachigen MW sprechen sich für die Auswahl in französischer Sprache ab.

- Bei der Form der Dokumente der enzyklopädischen Sammlungen handelt es sich für sämtliche Bereiche um gedruckte Werke, audiovisuelle Medien, Online-Ressourcen (E-Books, usw.) und pädagogisches Material (Koffer, Spiele, usw.). Je nach vorhandenem Angebot bevorzugt die MW die Online-Ressourcen.

- Sprache: das Verhältnis der Dokumente in deutscher und französischer Sprache innerhalb der enzyklopädischen Sammlungen berücksichtigt nach Möglichkeit das Verhältnis der deutsch- und französischsprachigen Bevölkerung.

Andere Sprachen werden nur in folgenden Fällen berücksichtigt:

- ✦ Es existiert kein gleichwertiges Werk in französischer oder deutscher Sprache;

- ✦ Wichtige literarische Werke in ihrer Originalsprache;

- ✦ Wenn es sich um Dokumente handelt, die der schulischen Integration von fremdsprachigen Kindern dient, insbesondere in den Klassen des Kindergartens und der Primarschule.

- **Ausschluss:** stark polemisierende, vereinfachende, pornografische Dokumente und solche, in denen zu sinnloser Gewalt aufgerufen wird, sind ausgeschlossen. Ausnahmen bilden Werke dieser Kategorie, welche ein internationales Echo ausgelöst haben. Zu jedem Thema können Erläuterungen angebracht werden.

- Je nach Thema der enzyklopädischen Sammlungen können

«Kompetenzpole» bezeichnet werden. Dies hat Auswirkungen auf die Entwicklung der Sammlungen und auf die Ausscheidung.

➤ In gewissen Auswahlbereichen ist die MW-Sitten bestrebt, ihren Leserinnen und Lesern Werke anzubieten, welche das Angebot anderer Walliser Spezialbibliotheken ergänzen.

➤ Die Bestände werden regelmässig aktualisiert, unter Berücksichtigung der wissenschaftlichen Entdeckungen und der technischen Fortschritte.

➤ Stufen: die enzyklopädischen Sammlungen beinhalten 3 Komplexitätsstufen. Je nach Art der Bibliothek können die Sammlungen mehrere Stufen enthalten.

✦ Stufe A: einfache Begriffe, allgemeine Informationen

✦ Stufe B: vollständigere, tiefer gehende Informationen

✦ Stufe C: sehr vollständige Informationen, Fachpublikum, anspruchsvolle Lektüre

● Als Studien- und Informationsmediathek

Die MW ist eine Studien- und Informationsmediathek: sie steht somit am Übergang zwischen Universitäts- und Gemeindebibliothek.

Sie bietet unterschiedlichen Zielgruppen Dokumente auf wissenschaftlicher Stufe und von allgemeinem Interesse für die Ausbildung, die Berufsausübung und die Allgemeinbildung.

➤ Dokumentensammlung

Diese Sammlung besteht aus einer Auswahl von Werken, mit denen sich die Leser über verschiedene Aspekte des individuellen und gesellschaftlichen Lebens informieren können. Sie reflektiert in ausgewogener Weise die Denkweisen und Aktivitäten organisierter und nicht organisierter gesellschaftlicher Gruppierungen, politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Themen der Schweiz und der Welt.

Aufgrund der unterschiedlichen Zielgruppen sind die Werke in die oben definierten Stufen A, B und C unterteilt.

Diese Sammlung bietet Standarddokumente zu den wichtigsten Wissensgebieten und zur menschlichen Tätigkeit. Im Bereich Humanwissenschaften entsprechen die Dokumente insbesondere der Bachelor-Stufe. Der Bestand umfasst in diesem Bereich namentlich:

✦ Die vollständigen Werke der wichtigsten Autoren

✦ Eine Auswahl von Werken der weniger bedeutenden Autoren

✦ Eine Auswahl repräsentativer Zeitschriften für den jeweiligen Bereich

✦ Einen bibliografischen und Informationskatalog mit den wichtigsten Quellen in den verschiedenen Bereichen

● Als pädagogische Dokumentation

Die pädagogische Dokumentation ist ein Zentrum für didaktische und allgemeine Ressourcen: Sie bietet Dokumente auf wissenschaftlichem Niveau sowie von allgemeinem Interesse für Lehrpersonen während ihrer Ausbildung (Erstausbildung oder Weiterbildung) sowie für den Lehrkörper der PH-VS im Hinblick auf die Ausbildung und die Ausübung der beruflichen Tätigkeit.

➤ Sie bietet Standarddokumente in den wichtigsten Wissensbereichen und über die menschlichen Tätigkeiten; insbesondere in den **Erziehungswissenschaften** entsprechen die Werke dem Universitätsstudium bis auf Bachelor-Stufe.

➤ Sie bietet in Ergänzung zu Gemeinde- und Schulbibliotheken Dokumente des 1. Zyklus (H1 bis H4), des 2. Zyklus (H5 bis H8) und des 3. Zyklus (H9 bis H11) – Harnos – sowie der Sekundarstufe II für das Schulpublikum (Schüler, Klassen) an.

➤ Standardwerke

Der Bestand umfasst die Erziehungswissenschaften und die Unterrichtsdisziplinen:

- ✦ Eine bedeutende Sammlung von Standardwerken
- ✦ Eine Auswahl repräsentativer Periodika
- ✦ Einen bibliografischen und Informationskatalog mit den wichtigsten Quellen der genannten Bereiche
- ✦ Pädagogische, didaktische, methodischen und Schulhandbücher
- ✦ Audiovisuelle Hilfsmittel und Online-Ressourcen

➤ Dokumentenbestand

Der Bestand umfasst eine Auswahl von Dokumenten zur Information über Denkweisen, pädagogische Methoden, Unterrichtspraxis, Politik, Soziologie, Erziehungsphilosophie und pädagogische Forschung.

Er zählt ausserdem eine Auswahl von Dokumenten und audiovisuellen Hilfsmitteln enzyklopädischer Art im Zusammenhang mit den Unterrichtsdisziplinen.

Aufgrund der unterschiedlichen Zielgruppen sind die Dokumente in die oben definierten Stufen A, B und C unterteilt.

➤ Hinterlegungen

- ✦ **PäDok BRIG**: didaktischer und allgemeiner Bestand auf Deutsch für Lehrpersonen während der Grundausbildung und Weiterbildung, für den Lehrkörper der PH-VS und berufstätige Lehrpersonen auf allen Schulstufen im Oberwallis
- ✦ **PäDok SAINT-MAURICE**: didaktischer und allgemeiner Bestand auf Französisch für Lehrpersonen während der Grundausbildung und Weiterbildung, für den Lehrkörper der PH-VS und berufstätige Lehrpersonen auf allen Schulstufen im französischsprachigen Wallis
- ✦ **PäDok SITTEN**: didaktischer und allgemeiner Bestand auf Französisch für berufstätige Lehrpersonen im Mittelwallis
- ✦ Bestände in anderen Sprachen können an den drei Standorten hinterlegt werden.

➤ Auswahl

Die PäDok-Sitten wird von der MW-Saint-Maurice, Bereich Pädagogische Dokumentation ausgewählt.

● **Als Gemeindemediathek**

Als Gemeindemediathek für die Städte Saint-Maurice, Martinach, Brig und Sitten schafft die MW gemeinsame Bestände an, Dokumente für ein breites Publikum (Belletristik) sowie Sachbücher für die Freizeitlektüre, hauptsächlich auf Aufbewahrungsstufe A.

● **Als Bibliothek der Sekundarstufe II**

Als Bibliothek des Kollegiums der Abtei von Saint-Maurice schafft die MW mit den kantonalen Mitteln des Kollegiums Dokumente für die Studenten auf Sekundarstufe II an, hauptsächlich auf Aufbewahrungsstufe B und C, für den Gebrauch während des Studiums.

Die Sammlungen der allgemeinen Studien- und Informationsmediathek enthalten diejenigen der Bibliotheken für die Sekundarstufe II und bilden eine Ergänzung, da sie das Publikum bis zur Stufe Bachelor begleiten. Bei Bedarf wird das Angebot gezielt für das Publikum der Mittelschulen ergänzt.

Die Sammlungen für die Mittelschulen streben keine Vollständigkeit an. Bevorzugt wird die Ausleihe zwischen den Standorten der Mediathek Wallis und gemeinsam mit anderen Walliser Spezialbibliotheken.

3.1.4 **Bearbeitung**

● **Verzeichnung:** RERO. Die elektronischen Online-Ressourcen sind auf den Websites www.vsnnet.ch und www.mediatheque.ch sowie auf den Startbildschirmen der Computer der MW angegeben und lokalisiert

● **Standort:**

- MW-SITTEN: kantonale Sammlung auf Französisch zur Ausleihe und zur Konsultation; didaktische Sammlung und pädagogische Dokumentation sowie Gemeindebestände, Bestände der Musikbibliothek und Bestände der Artothek
- MW-BRIG: kantonale Sammlung auf Deutsch zur Ausleihe und zur Konsultation; didaktische Sammlung und pädagogische Dokumentation; Sammlung der Gemeinde
- MW-SAINT-MAURICE: kantonale Sammlung auf Französisch zur Konsultation; didaktische Sammlung der pädagogischen Dokumentation; Sammlung der Gemeinde, Sammlung der Sekundarstufe II
- MW-MARTINACH: kantonale Sammlung auf Französisch zur Konsultation, Sammlung der Gemeinde

● **Aufbewahrung**

- Aufbewahrungsstufe 2 (mittelfristige Aufbewahrung, kontrollierte Benutzung): nicht erneuerbare Konsultationswerke, nicht erneuerbare Arbeitshilfsmittel: Grundwerke, Grossausgaben von Texten, Quellen
- Aufbewahrungsstufe 3 (kurzfristige Aufbewahrung, normale Benutzung): gängige Werke, kantonale Sammlungen von allgemeinem Interesse, Sammlungen der Gemeinde

➤ Aufbewahrungsstufe 4 (keine Aufbewahrung, zur Ausscheidung)

3.2 Spezifische Leitlinien nach Themen

3.2.1	ALLGEMEINES	42
3.2.2	PHILOSOPHIE	44
3.2.3	PSYCHOLOGIE	46
3.2.4	RELIGION	48
3.2.5	WIRTSCHAFT	50
3.2.6	RECHT	52
3.2.7	SOZIAL-/ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	54
3.2.8	REINE WISSENSCHAFTEN	56
3.2.9	MEDIZIN UND GESUNDHEIT	58
3.2.10	ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN, TECHNOLOGIE	60
3.2.11	KUNST UND ANGEWANDTE KUNST, TECHNISCHE GESTALTUNG	62
3.2.12	COMICS UND MANGA	64
3.2.13	FILM	65
3.2.14	MUSIK	66
3.2.15	SPORT, SPIELE, UNTERHALTUNG, FREIZEIT	68
3.2.16	LINGUISTIK, ALLGEMEINE LITERATURGESCHICHTE	69
3.2.17	FRANZÖSISCHE UND DEUTSCHE LITERATUR	72
3.2.18	ANDERE LITERATUR	74
3.2.19	GEOGRAFIE	75
3.2.20	GESCHICHTE	77

3.2.1 Allgemeines

CDU Klasse: 0

3.2.1.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

- Allgemeine Enzyklopädien, Allgemein- und Fachbibliografie, allgemeine Nachschlagewerke
- Bibliothekswissenschaft und Dokumentation
- Presse: die wichtigsten Schweizer Zeitungen und Zeitschriften. Eine Auswahl bedeutender ausländischer Zeitungen, hauptsächlich auf Deutsch und Französisch + Online-Ressourcen.

3.2.1.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

- Enzyklopädien, Bibliografien, allgemeine und spezialisierte Nachschlagewerke, insbesondere in Zusammenhang mit der Pädagogik

● Form

- Online-Ressourcen, Besonderheit: Zugang zum Konsortium PH-VS

3.2.1.3 Allgemeine öffentliche Mediatheken

- **Inhalt**

- Allgemeine Enzyklopädien, Allgemein- und Fachbibliografien, allgemeine Nachschlagewerke

3.2.2 Philosophie

CDU-Klasse: 1 (von 1 bis 141.4 und von 16 bis 179.7)

3.2.2.1 **Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)**

● **Inhalt**

- Abdeckung der allgemeinen Philosophie, der Metaphysik, der Ethik, der Erkenntnislehre, der Logik usw. Vorrang hat die geschichtliche Abdeckung mit einer Auswahl allgemeiner Werke über die Geschichte der Philosophie. Bevorzugt wird die westliche Philosophie, doch die grossen Strömungen der anderen Philosophien sind ebenfalls zu berücksichtigen.
- Abdeckung der lebendigen zeitgenössischen Philosophie
- Anschaffung der Hauptwerke der Philosophen, Moralisten und der weisen Meister.
- Auswahl von philosophischen Zeitschriften zur Vertretung der Schulen und Richtungen
- Bei den enzyklopädischen Sammlungen ist der oben definierte «Kompetenzpol» durch die MW-Sitten vertreten

● **Stufe**

- Die allgemeinen philosophischen Werke sind hauptsächlich zur Allgemeinbildung und für das Studium im Philosophieunterricht am Kollegium und auf Bachelor-Stufe gedacht.
- Die praktischen Werke über Weisheit und Moral sind an ein breiteres Publikum gerichtet: Sie sind in der Regel weniger komplex.
- Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: allgemeine Werke in der Form «philosophischer Rezepte» sowie aus Modeerscheinungen hervorgegangene praktische moralische Werke von kurzer Lebensdauer.

Bekanntheit des Autors

- Vollständige Sammlungen der Werke von wesentlichen klassischen und «modernen klassischen» Autoren in kritischen Ausgaben sowie in aktuellen Ausgaben, die einem breiten Publikum den Zugang zu den philosophischen Sammlungen ermöglichen.
- Wesentliche, isolierte Werke der bedeutendsten Philosophen in modernen aktuellen Ausgaben für die Allgemeinbildung eines breiteren, weniger spezialisierten Publikums.
- Eine Auswahl von Werken sekundärer Autoren in guten Ausgaben, die in ausgeglichener Weise das moderne philosophische Denken widerspiegeln.
- Kritische Standardwerke über die klassischen Autoren von gestern und heute. Diese Werke handeln in der Regel vom Gesamtwerk eines Autors oder von dessen wesentlichen Aspekten. Ausgenommen sind

spezialisierte Studien zu weniger bekannten Aspekten.

- **Sprachen**

- Die Werke der Philosophen in beiden Kantonssprachen
- Für die bedeutenden Philosophen der Nachbarkulturen zudem die Texte in ihrer Originalsprache
- Kritische und historische Werke in beiden Kantonssprachen und allenfalls in einer anderen Sprache (Englisch), wenn es sich um wesentliche Dokumente handelt, die nicht in französischer oder deutscher Übersetzung vorliegen
- Wesentliche englischsprachige Zeitschriften

3.2.2.2 Pädagogische Dokumentation

- **Inhalt**

- Gemäss den Zielen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Zusammenhänge (Soziales, Wirtschaft, Umwelt) in Verbindung mit Geistes- und Sozialwissenschaften (GSW) sowie Mathematik und Naturwissenschaften (MN)
- Auswahl von philosophischen Werken in Zusammenhang mit Pädagogik

- **Stufe**

- Die allgemeinen philosophischen Werke richten sich insbesondere an Schüler der Zyklen II und III

3.2.2.3 Gemeinde-Mediatheken von Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Einführung in die allgemeine Philosophie
- Einführung in die allgemeine Philosophiegeschichte
- Sammlungen der bedeutendsten Autoren; kommentierte Textsammlungen

- **Stufe**

- Leicht zugängliche Dokumente, die in einer einfachen Sprache geschrieben sind und keine Vorkenntnisse voraussetzen
- Auf Kinder und Jugendliche ausgerichtete Dokumente

3.2.3 Psychologie

CDU-Klasse: 1 (von 159.9 bis 159.98)

3.2.3.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

- Abdeckung der allgemeinen Psychologie und der Psychoanalyse, ausgeglichene Vertretung der kritischen Ausgaben, der verschiedenen Schulen, Trends, der Denkrichtungen und der anerkannten Persönlichkeiten
- Zugang zur aktuellen Psychologie in Bezug auf die Probleme des modernen Menschen
- Literatur über das «psychologische Wohlbefinden» und für die persönliche Entwicklung, zum Verständnis der eigenen Psyche und für die eigene Weiterentwicklung

● Stufe

Komplexität

- Dokumente der Psychologie und der Psychoanalyse für die Allgemeinbildung sowie für das Studium auf Kollegiums- und bis Bachelor-Stufe
- Literatur über das Wohlbefinden für eine breitere Leserschaft und von geringerer Komplexität
- Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: einfache und stark vereinfachende Anleitungen

Bekanntheit des Autors

- Gesamtheit der anerkannten Werke der Psychologie und der Psychoanalyse in kritischen Ausgaben sowie in allgemeinen aktuellen Ausgaben, die einem breiten Publikum den Zugang zu den Werken erleichtern
- Wesentliche Einzelwerke der bedeutendsten Psychologen und Psychiater in aktuellen, modernen Ausgaben, die einem nicht spezialisierten Publikum zugänglich sind
- Eine Auswahl sekundärer Autoren, die auf ausgewogene Art die Strömungen des modernen Denkens widerspiegelt
- Kritische Standardwerke über die Autoren und Schulen, über das Gesamtwerk eines Autors oder über wesentliche Aspekte, nicht aber über Randpunkte

● Sprache

- Werke in beiden Kantonssprachen
- Von den bedeutende Psychologen der Nachbarkulturen zudem die Texte in ihrer Originalsprache

➤ Kritische und historische Werke in beiden Kantonssprachen, ausserdem wesentliche Werke auf Englisch, wenn sie nicht in französischer oder deutscher Übersetzung vorliegen

- **Zusammenarbeit**

➤ Ergänzende Zusammenarbeit mit den Hochschulen

3.2.3.2 Pädagogische Dokumentation

- **Inhalt**

Abdeckung der Psychologie des Kindes, des Jugendlichen, der Psychopädagogik und der Schulpsychologie, der Sozialpsychologie (Psychosozilogie, Lehrer-Schüler-Beziehung), angewandte Psychologie (Tests, Auswertungen usw.)

- **Stufe**

Dokumente der Kinder- und Jugendpsychologie, Werke, die sowohl für Schüler und Eltern als auch für Lehrpersonen bestimmt sind

3.2.3.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

➤ Praktische Ratgeber, Anleitungen, Ratgeber zu Problemen des täglichen Lebens und zum und zur «persönlichen Entwicklung»

➤ Wenig seriöse Werke über okkulte Wissenschaften sind zu meiden.

➤ Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: rein theoretische Werke

- **Stufe**

➤ Leicht zugängliche Dokumente, die in einer einfachen Sprache geschrieben sind und keine Vorkenntnisse voraussetzen.

➤ Dokumente für Kinder und Jugendliche: Spezialreihen

3.2.4 Religion

CDU-Klasse: 2

3.2.4.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

- Abdeckung der Religion im Allgemeinen sowie der verschiedenen Religionen im Besonderen
- Dokumente zum Studium und zum Verständnis der grossen etablierten Kirchen. Ausgewogene Vertretung der Schulen und Trends. Pluralismus.
- Religionslehre, Handbücher, praktische Führer der grossen Kirchen
- Zugang zu den bedeutenden religiösen Strömungen, insbesondere den zeitgenössischen, in einer offenen Denkweise.
- Studium und allgemeine Präsentation der sekundären religiösen Bewegungen
- Ausgeschlossen sind: zu extrem ausgeprägtes Propagandamaterial von sektenähnlichen Bewegungen gemäss CIC (Centre intercantonal d'information sur les croyances, <http://www.cic-info.ch>) oder gemäss den Präzisierungen der Bundesverwaltung betreffend die Problematik der «vereinnahmenden religiösen Bewegungen»:
<https://www.bk.admin.ch/dokumentation/00492/index.html?lang=de>

● Stufe

Bekanntheit des Autors

- Gesamtheit der Gründungswerke der grossen Religionen und der grossen religiösen Denker in kritischen und in modernen Ausgaben, die einer breiten Leserschaft zugänglich sind

● Sprache

- Die Werke der religiösen Denker und Religionsbegründer in beiden Kantonssprachen und ausserdem in ihren Originalsprachen (Latein, Griechisch usw.)

3.2.4.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

Für die Klassen:

Gemäss PER (plan d'études romand) und Lehrplan 21, spezifisch Zusammenhänge (Soziales, Wirtschaft, Umwelt) in Verbindung mit Geistes- und Sozialwissenschaften (GSW)

● Stufe

Für die Klassen der Zyklen I-II und III

3.2.4.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Hauptsächlich Dokumente christlicher Inspiration, Heiligenbiografien, Liturgie und religiöse Feste
- Einführung in die anderen bedeutenden Religionen
- Ausgeschlossen sind: extremistische und Werke von Sekten

- **Stufe**

- Leicht zugängliche Dokumente, die in einer einfachen Sprache geschrieben sind und keine Vorkenntnisse voraussetzen.
- Gezieltes Angebot für Kinder und Jugendliche

3.2.5 Wirtschaft

CDU-Klasse: 3 (von 33 bis 339.9)

3.2.5.1 **Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)**

- **Inhalt**

- Texte der grossen Wirtschaftswissenschaftler
- Dokumente zum Verständnis der Techniken und Mechanismen der Wirtschaft
- Standarddokumente der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik. Abdeckung der nationalen und regionalen Wirtschaft, für die Schweiz: Wirtschaft der Kantone
- Abdeckung der wirtschaftlichen Aktualität und ihrer Problematiken
- Verwaltungstechniken und ihre verschiedenen Anwendungen
- Für die Schweiz: detaillierte sowie Statistiken nach Wirtschaftssektoren. Für alle übrigen Länder der Welt: allgemeine Statistiken

- **Stufe**

- Standardtexte der bedeutenden Wirtschaftstheoretiker
- Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: einfache Anleitungen und hoch spezialisierte Studien über Randthemen

- **Sprache**

- Hauptsächlich in der Sprache des jeweiligen Standorts. Englischsprachige Dokumente, wenn keine entsprechende französische oder deutsche Publikation vorliegt; es können allgemeine englischsprachige Zeitschriften abonniert werden.

- **Komplementarität**

- Bei den enzyklopädischen Sammlungen zu diesem Thema ist eine Zusammenarbeit mit der HES-SO und ihren Sammlungen im Wallis wünschenswert

3.2.5.2 **Pädagogische Dokumentation**

- **Inhalt**

Für die Klassen:

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Zusammenhänge (Soziales, Wirtschaft, Umwelt) in Verbindung mit Geistes- und Sozialwissenschaften (GSW)

- **Stufe**

Klassen des Zyklus III

3.2.5.3 Sammlungen der Gemeinden Birg, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Die Wirtschaft im Alltag (Steuerführer, Buchhaltungskurs, Personalführung usw.)
- Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: rein theoretische Werke

- **Stufe**

- Leicht zugängliche Dokumente, die in einer einfachen Sprache geschrieben sind und keine Vorkenntnisse voraussetzen.
- Spezielle Dokumente für Jugendliche und Kinder, die einfache Definitionen und praktische Beispiele bieten (Taschengeld usw.)

3.2.5.4 Mediathek für die Sekundarstufe II

Siehe 3.2.5.1

- **Sprache**

Zweisprachige Inhalte Englisch-Französisch (einfaches Niveau) anbieten

3.2.6 Recht

CDU-Klasse: 3 (von 34 bis 349.6)

3.2.6.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

- Schweizer und Walliser Recht
 - ✦ Rechtstexte zur Auswahl und zum Nachschlagen für Juristen und Studenten
 - ✦ Bedeutende Kommentare (z. B. Berner, Zürcher Kommentar, Zeitschrift für Walliser Rechtsprechung) für Juristen und Studenten
 - ✦ Standard-Handbücher
 - ✦ Vereinfachende Werke für ein nicht spezialisiertes Publikum (Erbchaft, Nachlass)
 - ✦ Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: Dissertationen, ausser Studien über neue Rechtsthemen (Scheidungsrecht usw.). Kantonsrecht, ausser jenes der Nachbarkantone
 - ✦ Das Recht anderer Länder ist ausgeschlossen
- Internationales Recht
 - ✦ Wenn die Schweiz davon betroffen ist

Für Staatskunde, Bürgerrecht und Grundrechte

● Sprache

- In der Sprache des jeweiligen Sprachen. Englisch für internationales Recht.

● Komplementarität

- Bei den enzyklopädischen Sammlungen zu diesem Thema ist eine Zusammenarbeit mit dem Kantonsgericht in Sitten und seiner Sammlung sowie mit der Bibliothek UNIL-UNIGE/Sitten betreffend die Rechte des Kindes wünschenswert

3.2.6.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

- Walliser Schulgesetz: www.vs.ch
- Schweizer Schulgesetz: Verweis auf www.ides.ch der EDK
- Staatskunde, Staatsbürgerschaft
- Grundrechte (Menschenrechte, Rechte des Kindes usw.)

Für die Klassen:

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Geistes- und Sozialwissenschaften (GSW)

3.2.6.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Praktische Probleme des Alltags, Ratgeber, Anleitungen (Heirat, Nachlass, Steuern, Scheidung, Mietvertrag usw.)

3.2.7 Sozial- /Erziehungswissenschaften

CDU-Klasse: 3 (von 3 bis 329.18, 37 bis 378, 39 bis 398.4)

3.2.7.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

- Standarddokumente der Sozialwissenschaften im Allgemeinen, Soziologie, gesellschaftliche Erscheinungen, Politik, Statistik, Erziehung
- Dokumente zum Verständnis der gesellschaftlichen Organisation. Die Sammlungen sollen die verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, Trends und Themen repräsentieren.
- Abdeckung der gesellschaftlichen Aktualität und ihrer Problematiken
- Schweiz: detaillierte und Bereichsstatistiken. Für alle übrigen Länder der Welt: allgemeine Statistiken
- Allgemeine Dokumente in Zusammenhang mit der Erwachsenenbildung

● Stufe

- Standardtexte der grossen sozialwissenschaftlichen Theoretiker
- Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: einfache Anleitungen; hoch spezialisierte Studien zu sekundären und Randthemen.

● Form

- Bedeutung der Zeitschriften

● Sprache

- Hauptsächlich in der Sprache des jeweiligen Standorts. Englischsprachige Werke, wenn keine entsprechende französische oder deutsche Publikation vorliegt; es besteht die Möglichkeit, allgemeine Englische Zeitschriften zu abonnieren.

3.2.7.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

- Abdeckung der Erziehungswissenschaften:
 - ✦ Pädagogische Konzepte, Geschichte der Erziehung, Lerntheorien, Methodenlehre und pädagogische Methoden, Erziehungsdidaktik, -politik, -philosophie und -soziologie
 - ✦ Erwachsenenbildung und spezifisches Publikum (Stützunterricht, Hochbegabung, usw.)
 - ✦ Pädagogische Studien und Forschung
 - ✦ Spezialerziehung und -unterricht (Nachschlagewerke)
 - ✦ Schul- und Berufsberatung

Für die Klassen:

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Allgemeinbildung (AB), Gemeinschaft und Zusammenhänge (Soziales, Wirtschaft, Umwelt)

- **Stufe**

- Referenz: Spezialverlage (Auswahlquellen)

- **Komplementarität**

- Mit den Bibliotheken der HES-SO (Sozialarbeit)

3.2.7.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Abgedeckte Bereiche: Erziehung, Lokal- und Schweizer Politik, aktuelle gesellschaftliche Probleme und Phänomene
- Erziehung: Ratgeber für Eltern, schulische Themen und Probleme
- Ausgeschlossen sind: rein theoretische Werke; kontroverse oder provokative Werke

3.2.8 Reine Wissenschaften

Classe CDU: 5

3.2.8.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

- **Inhalt**

- Allgemeine Dokumente für ein Publikum auf der Stufe Bachelor
- Geologie und Mineralogie der Schweiz: spezialisiertere Studien, insbesondere über die Alpen. Das selbe gilt für die Zoologie und die Botanik des Alpenbogens

- **Sprache**

- In der Sprache des jeweiligen Standorts. Standarddokumente wenn nötig auf Englisch.

- **Komplementarität**

- EPFL, Kantonsmuseen, HES-SO (Ingenieur)

3.2.8.2 Pädagogische Dokumentation

- **Inhalt**

- Unterrichtsfächer
 - ✦ Mathematik
 - ✦ Naturwissenschaften: Biologie, Geologie, Chemie, Zoologie, Physik
 - ✦ Umwelt

Für die Klassen:

Gemäss Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Mathematik und Naturwissenschaften (MN)

- Insbesondere die Begriffe Raum, Zahlen, Operationen, Grössen und Masse
- Insbesondere natürliche und technische Phänomene, die Vielfaltigkeit des Lebendigen

- **Stufe**

- Standardhandbücher für die Zyklen I-II-III

3.2.8.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Bereiche: Ökologie, die Alpen in der Walliser Umwelt (Führer, praktische Handbücher...)
- Leicht zugängliche Dokumente für ein Publikum ohne Fachkenntnisse

- **Stufe**

- Leicht zugängliche Dokumente, die in einer einfachen Sprache geschrieben sind und keine Vorkenntnisse voraussetzen
- Gezieltes Angebot für Kinder und Jugendliche

3.2.9 Medizin und Gesundheit

CDU-Klasse: 6 (von 61 bis 618.4)

3.2.9.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

- Nachschlagedokumente: Wörterbücher, Vokabular, Anatomie-Atlas usw.
- Standarddokumente über die geläufigsten sowie über weniger geläufige physische und psychische Krankheiten, Behandlungen, Medikamente
- Prävention, Kinderheilkunde, Gerontologie
- Medizingeschichte, Biografien bedeutender Ärzte
- Vertretung der verschiedenen Medizinbereiche: klassische, Parallel-, Natur-, Populär-, allopathische Medizin usw.
- Öffentliches Gesundheitswesen
- Veterinärmedizin
- Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: Ausgeschlossen sind: Veterinärmedizin; Werke über so genannte Wunder- Rezepte; Verlage, die falsche oder gefährliche Informationen verbreiten, wie: «Ich habe meinen Krebs selbst geheilt.»

● Stufe

- Nachschlagedokumente, allgemeine Handbücher und praktische Führer für informierte Leser, paramedizinische Berufe, Medizinstudenten bis Ende zweites Studienjahr
- Leicht zugängliche Dokumente für ein Publikum ohne Fachkenntnisse

● Sprachen

- In der Sprache des jeweiligen Standorts; Nachschlagewerke für Studenten auf Englisch

● Komplementarität

- Mit der Bibliothek der HES-SO (Gesundheit) zu entwickeln

3.2.9.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

Für die Klassen:

Gemäss Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch

- Mathematik und Naturwissenschaften (MN), insbesondere natürliche und technische Phänomene, die Vielfalt des Lebendigen

- Körper und Bewegung, insbesondere Sport und Ernährung
- **Stufe**
 - Leicht zugängliche Dokumente für die Klassen der Zyklen I-II-III

3.2.9.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**
 - Gesundheit, Krankheiten, Körperpflege, Ernährung; Alternativ- und Naturmedizin (Werke, die ein Standardwissen und praktische Tipps, insbesondere im Bereich Prävention, vermitteln)
 - Praktische Veterinärmedizin für Haustiere

3.2.10 Angewandte Wissenschaften, Technologie

CDU-Klasse: 6 (von 62 bis 699.8)

3.2.10.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● **Inhalt**

- **Ingenieurwesen:** Standard-Lehrbücher der bedeutendsten Bereiche, insbesondere jene, die im Wallis vertreten sind (Hoch- und Tiefbau, Landbau, Chemie, Elektrizität usw.)
- **Berufsleute:** allgemeine Lehrbücher zum Erlernen gängiger Berufe (Maurer, Coiffeur, Spengler, Sekretär) sowie Lehrbücher zur Anwendung einer Technik in den allgemeinen Bereichen (Landwirtschaft, biologische Landwirtschaft, Baumschnitt, Informatik, Bürotik)

● **Komplementarität**

- Die Mediathek für Ingenieurwissenschaften der HES-SO Wallis berücksichtigen

3.2.10.2 Pädagogische Dokumentation

● **Inhalt**

- Berufskarten

Für die Klassen:

Gemäss Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Mathematik und Naturwissenschaften (MN), insbesondere natürliche und technische Phänomene

● **Stufe**

- Die Klassen der Zyklen I-II-III

3.2.10.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

● **Inhalt**

- Hobby und Heimwerker: praktische Werke, Reparaturarbeiten
- Kochbücher, Rezepte usw.
- Informatik: Einführung, Anwenderhandbücher, Weiterbildung
- Praktische Ratgeber für ein bestimmtes, interessiertes aber nicht spezialisiertes Publikum, zur direkten Umsetzung verschiedener Techniken
- Heimwerken: spezifische, vertiefende Dokumente für Spezialgebiete

● **Stufe**

- Leicht zugängliche Dokumente, die in einer einfachen Sprache geschrieben sind und keine Vorkenntnisse voraussetzen

- Gezieltes Angebot für Kinder und Jugendliche

3.2.10.4 Mediathek für die Sekundarstufe II

Siehe **3.2.10.1** (ausser berufsspezifischer Bereich)

- **Inhalt**

- Ingenieurwesen

Standard-Lehrbücher der bedeutendsten Bereiche, insbesondere jene, die im Wallis vertreten sind (Hoch- und Tiefbau, Agrartechnik, Chemie, Elektrizität,...)

3.2.11 Kunst und angewandte Kunst, technische Gestaltung

CDU-Klasse: 7 (von 7.01 bis 778)

3.2.11.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

- **Inhalt**

- **Kunst**

- ✦ Kunstgeschichte, die wichtigsten Strömungen, Schulen und Richtungen
- ✦ Künstler
- ✦ Werke (ein Film, ein Denkmal usw.)
- ✦ Institutionen: Sammlungen, Museen usw.
- ✦ Die Genres, Perioden, Zivilisationen; je grösser die Distanz (Zeit, Raum, Interesse), je geringer die Priorität

- **Angewandte Kunst**

- ✦ Allgemeine Handbücher der angewandten Kunst zum Erlernen eines Berufs (Glasmalerei, Plakatkunst usw.)
- ✦ Allgemeine technische Lehrbücher
- ✦ Praktische Ratgeber für Amateure und interessierte Leser

- **Form**

- **Kataloge**

Kataloge von monografischem Wert, deren Interesse über jenes eines einfachen Ausstellungsführers hinausgeht, sowie kommentierte Kataloge über Künstler auf internationalem Niveau

- **Sprache**

- Hauptsächlich in der Sprache des jeweiligen Standorts
- Werke, die nicht in der Standortssprache vorliegen, auf Englisch

- **Komplementarität**

- Mit der ECAV

- **Kompetenzpol**

- Die MW-Sitten (Artothek)

3.2.11.2 Pädagogische Dokumentation

- **Inhalt**

Für Lehrpersonen, welche unterrichten oder sich in Ausbildung befinden

Künstlerisches Gestalten, Lernen und Methoden

Für die Klassen

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Kunst, insbesondere textiles und technisches Gestalten, bildnerisches Gestalten, Förderunterricht

3.2.11.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Allgemeine Werke über Perioden, Stilrichtungen, markante Figuren der Kunst
- Die Betonung liegt auf der «modernen» Kunst (Tanz, Video usw.)
- Angewandte Kunst und Kunsthandwerk, vor allem als Hobby (praktische Werke)
- Bei der Auswahl auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen: Werke über die verschiedenen Kunsttheorien

3.2.12 Comics und Manga

CDU-Klasse: 7 (741.5)

3.2.12.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

- **Inhalt**

- Eine Auswahl nicht dokumentarischer Comics für Erwachsene. Die wichtigsten Werke der bedeutendsten klassischen und zeitgenössischen Autoren. Vertretung der verschiedenen Schulen, Stilrichtungen und Trends. Den Vorrang haben kreative, künstlerisch wertvolle Werke.
- Dokumentarische Comics gehören der jeweiligen thematischen Sammlung an und unterliegen den entsprechenden Leitlinien
- Geschichte der Comics, Werke über die wichtigsten Autoren

3.2.12.2 Pädagogische Dokumentation

- **Inhalt**

- Comics mit pädagogischem Charakter

3.2.12.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Eine Auswahl nicht dokumentarischer Comics für alle Leser. Vertretung der Hauptwerke der wichtigsten klassischen und zeitgenössischen Autoren. Auf dieser Stufe nicht zu berücksichtigen sind pornografisch oder brutal ausgeprägte Comics
- Dokumentarische Comics gehören der jeweiligen thematischen Sammlung an und unterliegen den entsprechenden Leitlinien.

- **Form**

- Die Anschaffung von ganzen Sammlungen ist zu bevorzugen.

3.2.13 Film

CDU-Klasse: 7 (von 791 bis 791.64)

3.2.13.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

- Eine Auswahl repräsentativer Filme der Filmgeschichte. Breite Vertretung der markanten Autoren, Genres, Schulen, der verschiedenen Nationalkinos. Aufmerksamkeit gilt dem zeitgenössischen Schaffen und dem Filmkunsttheater, in Ergänzung zum Angebot von Video-Clubs
- Werke über den Film (Geschichte, Genres, Künstler, Werke, usw.)
- Werke über die Filmtechnik

3.2.13.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

- Unterhaltung für die Klassen der Zyklen I-II-III
- Verfilmungen literarischer Werke, insbesondere von Jugendliteratur

3.2.13.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

● Inhalt

- Eine Auswahl repräsentativer Filme der Filmgeschichte. Breite Vertretung der markanten Autoren, zeitgenössische Unterhaltungsfilm. Animationsfilme
- Werke über den Film, vorrangig Biografien von Schauspielern, usw

3.2.14 Musik

CDU-Klasse: 7 (von 78 bis 781)

3.2.14.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● **Inhalt**

- Theoretische Werke über die Musik, Techniken, Ton, Komposition
- Standardwerke über die Musik im Allgemeinen, Musikgeschichte, geografische und nationale Besonderheiten
- Die verschiedenen Musikarten (Klassik, Jazz, Chanson usw.) und -genres (Gesang, Sakralmusik, Oper, Country usw.)
- Musik aus aller Welt, ethnografische Musik
- Komponisten und Interpreten
- Musikinstrumente (Lernmethoden für die gängigsten Instrumente)
- Partituren
 - ✦ Partituren-Sammlungen für das individuelle Spiel
 - ✦ Partituren von französischen, deutschen und englischen Chanson-Sammlungen der bedeutenden Musiker
 - ✦ Partituren von französischen, deutschen und englischen Volksliedersammlungen
- Abdeckung aller Musiken, Genres und Techniken
- Auswahl aufgrund folgender Grundsätze
 - ✦ Bedeutung des Autors und/oder des Werks
 - ✦ Repräsentativität des Autors und/oder des Werks im Kontext der musikalischen Produktion einer Epoche, eines Genres, einer Schule
 - ✦ Bestätigtes oder angenommenes Interesse des Publikums für das Werk
 - ✦ Im Kontext einer Sammlung über die grossen historischen Perioden der verschiedenen Musikarten haben moderne Produktionen den Vorrang
- Typologie der musikalischen Genres: die wichtigsten musikalischen Genres (klassische Musik, aktuelle Musik und Musik aus aller Welt)

- **Kompetenzpol** für die Partituren: MW-Sitten

3.2.14.2 Pädagogische Dokumentation

● **Inhalt**

- Musik für Kinder und Jugendliche: Reime, Ringelreihen, Kinder- und Jugendchöre usw.
- Lernmethoden
- Einführung ins Hören, Instrumente

Für die Klassen

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Kunst, insbesondere Musik

3.2.14.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Biografien der bedeutendsten klassischen und zeitgenössischen Musiker und Interpreten
- Allgemeine Werke über Musik
- Auswahl über musikalische Genres
- Lernmethoden (Instrumente)

3.2.14.4 Mediathek für die Sekundarstufe II

Siehe 3.2.14.1, ausser für Partituren. Nach Möglichkeit die Träger der Phonotheek der Abtei nutzen (Komplementarität)

3.2.14.5 Musikbibliothek

Gemäss der mit den Kantonalen Konservatorium und der Académie Tibor Varga getroffenen Vereinbarung (20. November 2003) sowie der Vereinbarung mit der AVCC:

- **Inhalt der Musikbibliothek:**

- Partituren für Instrumentalmusik und Gesang
- Bücher, audiovisuelle Dokumente usw.

- **Stufe**

- Gezieltes Angebot für die Studenten des Konservatoriums und der HEM-VS sowie für die Chorleitungen

3.2.15 Sport, Spiele, Unterhaltung, Freizeit

CDU-Klasse: 7 (von 793 bis 799)

3.2.15.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

- **Inhalt**

- Werke zu allen Sportarten und Spielen
- Besondere Betonung auf Sportarten, die im Wallis ausgeübt werden, wie Winter- und Bergsport
- Werke über die Geschichte, die Medizin, die Soziologie usw. im Zusammenhang mit dem Bereich
- Nicht zu berücksichtigen: Fotobücher ohne Inhalt, wie «Der Radsport im Jahr 2000»

- **Stufe**

- Trainer und Sportler, interessiertes Publikum

3.2.15.2 Pädagogische Dokumentation

- **Inhalt**

Für die Klassen

Gemäss dem Bereich des PER (Plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Körper und Bewegung

- Gezielte Dokumente für den Sportunterricht, für die Bewegungsdidaktik

3.2.15.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Einführung in die Ausübung der verschiedenen Sportarten
- Regeln und Reglemente der verschiedenen Sportarten
- Breite Auswahl der bedeutendsten Spiele
- Handwerk und Hobby
- Vorrang haben die Bergsportarten

3.2.16 Linguistik, allgemeine Literaturgeschichte

CDU-Klasse: 8 (von 80 bis 82.09)

3.2.16.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

➤ a. Linguistik

✦ Theoretische Grundwerke (Einführungen, Leitfaden usw.) in folgenden Bereichen: Sprachen und allgemeine Linguistik (wichtigste Strömungen und Schulen), praktische Linguistik (Logopädie usw.). Phonologie/Phonetik, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik

✦ Standardtexte der bedeutendsten linguistischen Theoretiker, einschliesslich der Autoren der grossen Trends und Schulen (de Saussure, Strukturalismus, komparative Grammatik, Textlinguistik, vergleichende und generative Grammatik, Psycholinguistik, Soziolinguistik usw.).

✦ Dialektologie: allgemeine Werke und Abhandlungen. Spezialisierte Werke über das Franko-Provenzalische und die schweizerdeutschen Dialekte, Sprachatlas der Schweiz und der Gebiete, denen wir angehören

➤ b. Erlernen von Sprachen

✦ Methoden zum Erlernen von Sprachen, Vorrang haben verbreitete gesprochene Sprachen

✦ Vereinfacht dargestellte Literatur

✦ Grammatiken, Wörterbücher der grossen europäischen Sprachen und der Sprachen, die von nicht helvetischen Gruppen im Wallis gesprochen werden.

➤ c. Allgemeine Literaturgeschichte

✦ Standardwerke über die allgemeine Literaturgeschichte

✦ Standardwerke über die verschiedenen Literaturtheorien

✦ Abdeckung sämtlicher literarischer Genres (Roman, Theater, Poesie usw.)

✦ Eine Auswahl von Werken der vergleichenden Literatur (historische und theoretische Werke)

● Stufe

➤ Standardwerke, Nachschlagewerke, Texte bedeutender Autoren und Einführungen in allen allgemeinen Bereichen der Linguistik

➤ Nicht zu berücksichtigen: hoch spezifische und spezialisierte Studien, Dissertationen (Ausnahme: franko-provenzalische und schweizerdeutsche Dialektologie)

3.2.16.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

Siehe Inhalt Punkt 3.2.16.1, Absätze b und c

- a. Erlernen von Sprachen
 - ✦ Methoden zum Erlernen von Sprachen, vorrangig verbreitet gesprochene Sprachen
 - ✦ Vereinfacht dargestellte Literatur
 - ✦ Grammatik, Wörterbücher der grossen europäischen Sprachen und der Sprachen, die von den nicht helvetischen Gruppen im Wallis gesprochen werden
- b. Allgemeine Literaturgeschichte
 - ✦ Standardwerke über die allgemeine Literaturgeschichte
 - ✦ Standardwerke über die verschiedenen Literaturtheorien
 - ✦ Abdeckung sämtlicher literarischer Genres (Roman, Theater, Poesie,...)
 - ✦ Eine Auswahl von Werken der vergleichenden Literatur (historische und theoretische Werke)

Für die Klassen:

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Sprachen

● Stufe für den Inhalt wie a und b (MW, Sammlungen, Inhalt)

- Für Schulklassen der Zyklen I-II-III: für das Erlernen der Muttersprache (Deutsch bzw. Französisch) und der 2. Kantonssprache (Französisch bzw. Deutsch)
- Für die Integration von Kindern mit einer anderen Muttersprache: auf Mittel- und Sekundarstufe I

3.2.16.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

● Inhalt

- Die wichtigsten Perioden in der deutschen, französischen, englischen und italienischen Literaturgeschichte
- Praktische Einführung in die grossen, heute viel gelesenen literarischen Werke
- Biografien von bekannten und heute gelesenen Schriftstellern
- Grammatiken und Handbücher der Sprachen
- Nicht zu berücksichtigen: die Linguistik

3.2.16.4 Mediathek für die Sekundarstufe II

- **Inhalt**

- Siehe Punkt **3.2.16.1** (ausgenommen Teil der Mundartforschung) mit einem Schwerpunkt auf den im Kollegium unterrichteten Sprachen und auf den Dokumenten in Zusammenhang mit Aufsätzen und Textanalyse

3.2.17 Französische und deutsche Literatur

CDU-Klasse: 8 (von 830 bis 830(494) VS; von 840 bis 840(71))

3.2.17.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

- **Inhalt** (für die MW-Sitten in französischer Sprache, für die MW-Brig in deutscher Sprache)
 - Allgemeine Abdeckung der französischen und deutschen Literatur, der nationalen und regionalen französischsprachigen und deutschsprachigen Literatur, insbesondere der Westschweizer und der Deutschschweizer Literatur
 - Vollständige Sammlungen der klassischen und der «modernen klassischen» Autoren in kritischen Ausgaben. Auswahl von Briefwechseln.
 - Die wichtigsten Werke zeitgenössischer sowie markanter aktueller Autoren.
 - Einzelwerke von sekundären Autoren, wenn sie den Zeitgeist widerspiegeln.
 - Kritische, biografische Werke über die wichtigsten Autoren, die im Allgemeinen vom Gesamtwerk oder von wichtigen Aspekten, nicht aber von Randpunkten handeln.
 - Die wichtigsten Werke in den Bereichen des Theaters und der Poesie
- **Stufe**
 - Im Bereich Kritik: Werke für die Allgemeinbildung und das Studium am Kollegium und bis auf Bachelor-Stufe. Im Bereich der Texte der klassischen Autoren: Vollständigkeit bis auf Universitätsstufe.
 - Spezialwerke über die Westschweizer und die Deutschschweizer Literatur
 - Nicht zu berücksichtigen: Dissertationen, ausser insbesondere im Bereich der Westschweizer und der Deutschschweizer Literatur
- **Form**
 - Sammlungen von Hörbüchern der zeitgenössischen Literatur
 - Sammlungen in Grossschrift von klassischen Autoren der französischen und deutschen Literaturgeschichte Literaturgeschichte sowie von «zeitgenössischen klassischen» Autoren
- **Sprache**
 - Originalversionen am Standort Sitten, deutsche Übersetzung der klassischen und zeitgenössischen Autoren am Standort Brig
 - Originalversionen am Standort Brig, Französische Übersetzung der klassischen und zeitgenössischen Autoren am Standort Sitten

3.2.17.2 Pädagogische Dokumentation

- **Inhalt**

- Sammlungen von jungen Autoren
- Die wesentlichen Werke der wichtigsten Autoren der Jugendliteratur
- Textkritische Werke

- **Stufe**

- Kritische Werke für die Klassen des Zyklus III

- **Sprache**

- In Originalversion am Standort Saint-Maurice (PäDok), deutsche Übersetzung der klassischen und zeitgenössischen Autoren am Standort Brig
- In Originalversion am Standort Brig. Französische Übersetzung der klassischen und zeitgenössischen Autoren am Standort Saint-Maurice

3.2.17.3 Sammlungen der Gemeinden Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Überblick über die zeitgenössische Literatur, einschliesslich Übersetzungen; für sämtliche Bereiche (Komödie, historischer Roman, Polizeroman, Science Fiction, Fantasy, usw.). Schwerpunkt auf Bestsellern
- Klassische Literatur: die grossen Klassiker stehen zur Verfügung
- Jugendliteratur
- Literatur in Grossschrift

- **Sprache**

- Originalversion an allen 3 Standorten

3.2.17.4 Mediathek für die Sekundarstufe II

- **Inhalt**

Siehe Punkt 3.2.17.1

- **Komplementarität**

- Textkritische Werke; Spezifische und didaktische Dokumentation betreffend Textanalyse und Aufsätze

3.2.18 Andere Literatur

CDU-Klasse: 8 (von 850 bis 899)

3.2.18.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

- **Inhalt**

- In der Sprache des jeweiligen Standorts
 - ✦ Repräsentative Werke der verschiedenen universellen Literaturen: kritische Ausgaben der klassischen Autoren, übliche Ausgaben der zeitgenössischen Autoren
- In Originalversion
 - ✦ Englisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, klassisches Griechisch und Latein
 - ✦ Breite Auswahl an klassischen Autoren und Texten; eine Auswahl markanter, viel besprochener oder im Unterricht behandelte zeitgenössischer Autoren
 - ✦ Die Auswahl ist ausschliesslich auf die Anschaffung von Werken in Originalversion, nicht aber in Übersetzungen in diese Sprachen, beschränkt

3.2.18.2 Pädagogische Dokumentation

- **Inhalt**

Für die Klassen:

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Sprachen

Auswahl von Dokumenten für eine Einführung in die Weltliteratur

3.2.18.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Fremdsprachige Literatur: eine Auswahl von *Bibliomedia* (Martinach und Saint-Maurice) und *Ardoise* (Sitten) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, hauptsächlich in der Sprache des jeweiligen Standorts sowie in folgenden Fremdsprachen: Englisch, Italienisch, Spanisch, Serbokroatisch, Kroatisch, Türkisch

3.2.18.4 Mediathek für die Sekundarstufe II

Siehe Punkt 3.2.18.1

Auswahl von Werken in klassischem Griechisch und klassischem Latein

Schwerpunkt auf den zweisprachigen Ausbildungsgängen (Englisch-Französisch)

3.2.19 Geografie

CDU-Klasse: 9 (von 91 bis 913(99))

3.2.19.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

➤ Monografische Präsentation aller Regionen der Erde nach ihrer Wichtigkeit in folgender Reihenfolge

✦ Die gesamte Schweiz: sämtliche allgemeinen und Spezialatlanten pro Bereich, topografische Karten in allen Massstäben, Stadtpläne

✦ Die Kantone der Schweiz und der Nachbarregionen des Wallis: aktuelle Monografie über jeden Kanton, Stadt und Region von Interesse, Reiseführer

✦ Nachbarländer der Schweiz: breit angelegte geografische Werke, regionale Monografien, nationale und regionale Reiseführer allgemeine und einige Spezialatlanten.

✦ Europa: breit angelegte geografische Werke nationale und regionale Reiseführer über vielbesuchte Regionen, allgemeine Atlanten

✦ Andere Kontinente: breit angelegte kontinentalgeografische Werke, Reiseführer über vielbesuchte Regionen

➤ Theoretische Werke über die Geografie und verwandte Wissenschaften (Kartografie usw.)

● Aktualisierung

➤ Reiseführer werden mindestens alle 5 Jahre erneuert.

3.2.19.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

➤ Abdeckung des Schulprogramms auf Primar-, Mittel- und Sekundarstufe 1. Monografische Präsentation des gesamten Kantons Wallis (siehe Ergänzung zur Walliser Dokumentation der MW Sitten)

Für die Klassen:

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Geistes- und Sozialwissenschaften (GSW), Thematik der Beziehung Mensch-Zeiten

3.2.19.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

● Inhalt

➤ Grosse Auswahl an Reiseführern mit Schwerpunkt auf den

europäischen Ländern

➤ Eine Auswahl Bücher zur Einführung in die Geografie: kulturelle Geografie

3.2.19.4 Mediathek für die Sekundarstufe II

- **Inhalt**

Siehe Punkt **3.2.19.1**

Schwerpunkt auf den geopolitischen Zeitschriften

Schwerpunkt auf dem zweisprachigen Ausbildungsgang Englisch-Französisch

3.2.20 Geschichte

CDU-Klasse: 9 (902, 903, von 92 bis 94(94))

3.2.20.1 Studien- und Informationsmediathek (kantonale Sammlungen)

● Inhalt

- Abdeckung der geschichtlichen Epochen und der Themen der soziokulturellen Geschichte aufgrund der folgenden Prioritäten:
 - ✦ Die gesamte Schweiz: Sämtliche Werke, die im Handel erscheinen sowie punktuell Dissertationen und wissenschaftliche Berichte
 - ✦ Nachbarregionen und -kantone des Wallis: breit angelegte Werke über die Geschichte oder über eine Gemeinsamkeit mit dem Wallis
 - ✦ Nachbarländer der Schweiz und insbesondere die Sprachregionen, denen das Wallis angehört: breit angelegte Werke über die Geschichte, Biografien historischer, politischer oder anderer Persönlichkeiten von nationaler Bekanntheit
 - ✦ Europa und Nordamerika: nationale oder internationale Zusammenfassungen der Geschichte, Biografien von Persönlichkeiten, die in ganz Europa bekannt sind.
 - ✦ Andere Kontinente: Zusammenfassungen der Geschichte der bedeutenden Länder, Zusammenfassung über Kontinentalregionen für den Rest, Biografien von weltweit bekannten Persönlichkeiten
- Abdeckung der grossen Strömungen der Geschichtsschreibung
- Soziokulturelle Geschichte als Ganzes
- Ausgeschlossen: Die Geschichte von Einzelbereichen gehört dem jeweiligen Bereich an (Religionsgeschichte = Religion)

3.2.20.2 Pädagogische Dokumentation

● Inhalt

- Abdeckung des Schulstoffs der Primar-, Mittel- und Sekundarstufe I (diachronische Geschichte, grosse Entdeckungen usw.)
- Abdeckung der geschichtlichen Epochen und der Themen der soziokulturellen Geschichte des Kantons Wallis im Ganzen (siehe Ergänzung der Walliser Dokumentation der MW-Sitten)

Für die Klassen:

Gemäss den Bereichen des PER (plan d'études romand) und des Lehrplans 21, spezifisch Geistes- und Sozialwissenschaften (GSW), Thematik der Beziehung Mensch-Zeiten

3.2.20.3 Sammlungen der Gemeinden Brig, Martinach, Saint-Maurice und Sitten

- **Inhalt**

- Eine breite Auswahl von einführenden Werken
- Schwerpunkte: Walliser und Schweizer Geschichte, aktuelle Geschichte, insbesondere das 20. Jahrhundert und die regionale Geschichte
- Monografien zu wichtigen Themen: Weltkriege, Demokratie usw.

3.2.20.4 Mediathek für die Sekundarstufe II

- **Inhalt**

Siehe Punkt **3.2.20.2**

Schwerpunkt auf dem zweisprachigen Ausbildungsgang Englisch-Französisch, insbesondere in Bezug auf die Geschichte von England

4. UMSETZUNG DES PEKS

4.1 Organisation und Auswahl

4.1.1 Verantwortung

- Der **Koordinator des PEKS** wird vom Direktor der MW bestimmt und ist diesem gegenüber für die richtige Anwendung des PEKS in der gesamten MW verantwortlich. Mit diesem Ziel hat der Koordinator des PEKS den Auftrag, sich am Ende jedes Jahres bei den Verantwortlichen für die Auswahl der einzelnen Standorte, das heisst bei den Standortleitern, über die Anwendung des PEKS und allfällige Änderungsvorschläge im Hinblick auf die nächste Revision zu informieren. Die Anträge werden an den Direktor der MW zur Besprechung im Vorstand weitergeleitet.
- Die **Verantwortlichen für die Auswahl** an den einzelnen Standorten, das heisst, die Standortleiter oder von diesen bestimmte Personen, sind für die Auswahl der Anschaffungen für den Standort verantwortlich.
- Die **Bereichsverantwortlichen** werden vom Verantwortlichen für die Auswahl bestimmt und unterbreiten diesem Anschaffungsvorschläge in ihrem Verantwortungsbereich.

4.1.2 Pflichtenheft des Koordinators des PEKS

- Zur Koordination der Anwendung des PEKS hat er den Auftrag, sich am Ende jedes Jahres bei den Verantwortlichen für die Auswahl der einzelnen Standorte, das heisst, den Standortleitern, über die Anwendung des PEKS und Änderungsvorschläge im Hinblick auf die nächste PEKS-Revision zu informieren.
- Er ist Ansprechperson und Berater für die vielen Fragen, die sich in der täglichen Arbeit stellen, ob diese in den Texten vorgesehen sind oder nicht.
- Er ist für die Aktualisierung des PEKS verantwortlich, die nach fünf Jahren vorgesehen ist.
- Er erfüllt die Funktion des Verantwortlichen für die Auswahl des Standorts Sitten, für den er zusammen mit der Direktion die Anschaffungskredite für jeden Bereich sowie die Nomination der Bereichsverantwortlichen übernimmt.
- Er leitet die jährliche Überwachung der Bereichsverantwortlichen seines Standorts.
- Er ist ebenfalls verantwortlich für die Entwicklung der Sammlungen des gedruckten Kulturerbes, die zum Aufgabenbereich der MW-Sitten gehört.
- Er aktualisiert die Liste der Bereichsverantwortlichen.
- Er fördert und koordiniert bei Bedarf den Austausch zwischen den Standorten und den Bereichen.

4.1.3 Pflichtenheft der Verantwortlichen für die Auswahl eines Standorts

- Der Verantwortliche für die Auswahl organisiert die Auswahl von Informationsmaterial (laufende Biografien, Verlagskataloge, Auswahl spezifischer Zeitschriften), welche den Bereichsverantwortlichen des Standorts als Auswahlquelle dienen.
- Der Verantwortliche für die Auswahl bestätigt unter Berücksichtigung der Grundsätze des PEKS die Vorschläge der Bereichsverantwortlichen.
- Anschaffungsvorschläge der Benutzer werden in Zusammenarbeit mit den Bereichsverantwortlichen vorrangig bearbeitet.
- Er überwacht die Einhaltung des Budgets der einzelnen Bereiche sowie das gesamte Anschaffungsbudget des Standorts.
- Er nominiert die Bereichsverantwortlichen.
- Er organisiert notwendige Schulungen für die Bereichsverantwortlichen.
- Er organisiert die Bewertung der Arbeit der Bereichsverantwortlichen im Rahmen einer jährlichen Sitzung, an der eine rückblickende Bilanz gezogen wird.

4.1.4 Pflichtenheft der Bereichsverantwortlichen

- Der Bereichsverantwortliche wird auf unbefristete Zeit nominiert, die mit der jährlichen Diskussion mit dem Verantwortlichen des Standorts für die Auswahl zusammenhängt.
- Er sorgt für die Einhaltung des Budgets seines Bereichs.
- Er hält das Bestellverfahren ein, das der Verantwortliche des Standorts für die Auswahl einführt.
- Er sorgt für eine kohärente Anschaffungspraxis und berücksichtigt dabei insbesondere die Richtlinien des PEKS.
- Er verfolgt aufmerksam die Nutzung seines Bereichs durch die Kunden
- (Ausleihstatistiken, usw.) sowie dessen Zustand.
- Er wird vom Verantwortlichen des Standorts für die Auswahl beim Inventar und bei der Ausscheidung beigezogen